

MAUERSEGLER

Bürgerinformation für Abenberg - Bechhofen - Beerbach - Dürrenmungenau - Ebersbach - Kapsdorf
Kleinabenberg - Obersteinbach - Wassermungenau



Nr. 2 - Oktober 2020

Rathaus - Information

Rathaus Öffnungszeiten

Mo – Fr 08:00 – 12:00 Uhr
Do 13:30 – 18:00 Uhr

Aufgrund der Corona-Pandemie vereinbaren Sie vorab bitte einen Termin.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Stillaplatz 1, 91183 Abenberg

Telefon 09178 – 9880 – 0
Fax 09178 – 9880 – 80
mail info@stadt-abenberg.de
Internet www.abenberg.de

Telefonnummern der Mitarbeiter des Rathauses:

Bitte wählen Sie die Tel.Nr. 09178 - 9880 - ... plus die jeweilige Durchwahl. Danke.

Bürgermeisterin	Susanne König	- 10
Vorzimmer	Simone Endner	- 11
	Buket Simsek	- 12
	Rina Körmer	- 32
Ferienprogramm, Veranstaltungen	Hannelore Hofgräff	- 25
Kämmerei	Markus Büchler	- 30
	M. Gracklauer-Schwab	- 31
Kasse	Ingrid Greß	- 60
	Susanne Gentele	- 61
Hauptverwaltung	Heidi Berger	- 50
Volkshochschule Einwohnermeldeamt; Standesamt; Friedhof	Anja Arnold	- 54
	Horst Binder	- 51
	Elisabeth Kürzinger	- 52
Bauverwaltung	Friedrich Siemandel	- 40
	Gudrun Leng	- 41
	Lisa Decker	- 42

Stadtbücherei

Spalter Str. 1, 91183 Abenberg
Telefon 09178 – 99 78 26

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 15:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 11:30 Uhr

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Apotheken – Notdienst	0800 – 00 22 833
Zentraler Notruf um Karten zu sperren	116 116
Gift-Notruf-Zentrale	089 – 19240
Telefon – Seelsorge	0800 – 111 0 111 (ev.) 0800 – 111 0 222 (kath.)
Kinder- und Jugendtelefon	116 111
Hilfe für Frauen in Not	09122 – 8 19 19
Hilfetelefon sexueller Missbrauch	0800 – 22 55 530 kostenlos, anonym
N-Ergie, Stromnotruf	01802 - 713538
Telekom Service Hotline	0800 – 330 10 00
Fahrplanberater VGN	0911 – 270 75 99

Impressum

Herausgeber, Grafik, Layout:
Stadt Abenberg, Stillaplatz 1, 91183 Abenberg;
info@stadt-abenberg.de

Erscheinungsweise monatlich, 2.400 Exemplare,
Verteilung kostenlos an alle Haushalte

Nächste Ausgabe: Anfang November 2020
Redaktionsschluss: 19. Oktober 2020

Druck: Druckerei Fuchs

**Sehr geehrte Bürgerinnen,
sehr geehrte Bürger,**

ich freue mich sehr Ihnen die zweite Ausgabe unseres neuen städtischen Mitteilungsblattes vorlegen zu dürfen. Für das Redaktionsteam und mich war die Woche vor dem Druck dieser zweiten Ausgabe fast ebenso spannend wie die Zeit vor dem Druck der ersten Ausgabe. Warum? Wir arbeiten daran, das für Sie „beste“ Mitteilungsblatt zu entwickeln.

Viele von Ihnen sind der Aufforderung nachgekommen und haben uns Feedback zum „Mauersegler“ gegeben. Herzlichen Dank für die vielen Rückmeldungen. In dieser zweiten Ausgabe haben wir bereits ein paar Veränderungen vorgenommen, die die Lesbarkeit verbessern soll, d.h. wir haben eine andere Schrift und Schriftgröße gewählt, den Zeilenabstand vergrößert, die Anzahl der Textspalten von drei auf zwei reduziert und wenn möglich die Fotos größer abgebildet. Des Weiteren ist es mir sehr wichtig, dass auch die Anzeigen der Gewerbetreibenden noch besser zur Geltung kommen. Um dies zu erreichen werden wir in den verschiedenen Ausgaben immer unterschiedliche, ganze Werbeseiten ´vorne`, zwischen den Seiten mit den Artikeln, abdrucken.

Sie haben weiterhin Anregungen, Wünsche oder Ideen bzgl. der Inhalte oder Gestaltung des „Mauerseglers“? Bitte zögern Sie nicht und teilen Sie uns diese mit – wir freuen uns über Ihr Feedback.

Mit Blick auf die Corona-Pandemie liegen herausfordernde Zeiten hinter uns, aber vor allem auch vor uns. Einige Feste bzw. besondere (Feier-)Tage stehen uns bevor: die Kirchweih, das St. Martins Fest, der Volkstrauertag und der Weihnachtsmarkt. Es stellt sich die Frage ob und wenn ja unter welchen Bedingungen wir diese Feste bzw. besonderen (Feier-)Tage zelebrieren können und wollen.

Mit Blick auf die anstehenden Kirchweih-Feste in Wassermungenau und in Abenberg: Ich habe mich jeweils mit den Vereinen und Gastwirten zu einem gemeinsamen Termin getroffen. In diesem Termin habe ich die aktuell gültigen Sicherheits- und Hygieneregeln vorgestellt und wir haben auf dieser Basis diskutiert, ob und wenn ja unter welchen Bedingungen Angebote gemacht werden können. Der Festgottesdienst für das Kirchweih-Fest in Wassermungenau findet am So., den 11. Oktober um 09:00 Uhr statt. Darüber hinaus sind in Wassermungenau keine offiziellen Feierlichkeiten und Veranstaltungen geplant. Für Abenberg gibt es eine Besonderheit: Es findet zum ersten Mal ein gemeinsamer, ökumenischer Kirchweih-Gottesdienst statt; am So., den 18. Oktober um 10:00 Uhr im Bereich zwischen Bürgerhaus und Kriegerdenkmal; bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche Abenberg.

Zur Gestaltung des St. Martins Festes und des Volkstrauertages werden wir in der nächsten Ausgabe des Mauerseglers informieren. Mit Blick auf die Weihnachtsmärkte haben wir uns im Landkreis Roth auf ein einheitliches Vorgehen verständigt und festgelegt, dass alle klassischen Weihnachtsmärkte leider nicht stattfinden können. Ich kann Ihnen aber schon verraten, dass ich für Abenberg bereits erste Überlegungen für eine kleine, alternative Variante anstelle.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst.
Bleiben Sie gesund!

Ihre

Susanne König

Erste Bürgermeisterin, Stadt Abenberg



Bericht aus dem Stadtrat

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie finden im Folgenden meinen Bericht aus der Stadtratssitzung vom 21.09.2020

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung

Der Stadtrat der Stadt Abenberg nimmt die im II. Quartal 2020 eingegangenen Spenden zur Kenntnis und genehmigt diese. Die Gesamtsumme der Geld- und Sachspenden im II. Quartal 2020 beläuft sich auf 2.872,50 €.

Der Stadtrat der Stadt Abenberg beschließt das Darlehn A76 umzuschulden. Den Zuschlag erhält aufgrund des besseren Angebots die Sparkasse Mfr.-Süd. Die Verwaltung wird beauftragt den entsprechenden Kreditvertrag abzuschließen.

Im Sinne der Vereinsunterstützung stimmt der Stadtrat der Stadt Abenberg zu, die Sanierung der Umkleiden des DJK finanziell zu unterstützen. Diese finanzielle Unterstützung beläuft sich auf 5% der Gesamtkosten, d.h. auf einen Betrag i.H.v. 13.421,08 Euro. Diese Mittel sind für 2020 noch nicht im Haushalt veranschlagt und werden ggf. im Nachtragshaushalt 2020 entsprechend eingeplant.

Der Stadtrat der Stadt Abenberg beschließt zur Sicherung der Abenberger Trinkwasserversorgung den Auftrag für die Niederbringung einer Versuchsbohrung VB 1 und den Ausbau der gleichen zu einer Grundwassermessstelle (GWM1) an die Fa. Keller & Hahn Brunnenbau GmbH, Insingen zu vergeben."

Bauanträge

Den folgenden Bauanträgen hat der Stadtrat einstimmig zugestimmt.

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 938/4 der Gemarkung Wassermungenau (Grundweg 20)

Errichtung von zwei Doppelgaragen auf dem Grundstück Fl.Nr. 44 der Gemarkung Abenberg (Stillaplatz 5). Der Stadtrat empfiehlt die Begrünung des Flachdaches der beiden Doppelgaragen.

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Fl.Nr.

15/1 und Tfl. 15/2 der Gemarkung Ebersbach (Ebersbach 13).

Aktueller Überblick: Wohnbaugebiet 'Erweiterung Wiesenstraße'

Im neuen Wohnbaugebiet „Erweiterung Wiesenstraße“ werden die Erschließungsarbeiten (Wasserleitungs-, Straßen-, und Kanalbau, Versorgungsleitungen Strom, Gas, Glasfaser) am 04.10.2020 fertig gestellt; die Abnahme erfolgt am 05.10.2020. Die zukünftigen Bauherren wurden im September schriftlich über das Ende der Erschließungsarbeiten informiert. Aktuell werden die Grenzzeichen vom Vermessungsamt erstellt. Es wurden bisher sechs Bauanträge eingereicht und im Genehmigungsverfahren bearbeitet. Die Bauverwaltung der Stadt Abenberg rechnet damit, dass in den kommenden Wochen und Monaten alle Bauanträge für dieses neue Wohnbaugebiet eingereicht werden.



Aktueller Überblick: Gewerbegebiet 'An der Spalter Straße'

Im neuen Gewerbegebiet „An der Spalter Straße“ in Abenberg wurden die Erschließungsarbeiten (Straßen-, Wasserleitungs- und Kanalbau, Versorgungsleitungen Strom, Gas, Glasfaser) fertig gestellt; die Abnahme erfolgte am 01.07.2020. Die Vermessung der einzelnen Gewerbegrundstücke erfolgte am 23./24.09.2020. Die Gewerbetreibenden können ab Anfang Oktober mit dem Bau Ihrer Gewerbegebäude beginnen.



Aktueller Überblick: Wohnbaugelbiet 'Bechhofener Straße'

Der Bedarf an Wohnraum ist groß, so dass der Stadtrat der Periode 2014-2020 im Jahr 2019 einstimmig beschlossen hat, dass an der Bechhofener Straße fünf Grundstücke für Einzel- oder Doppelhäuser geschaffen werden sollen; vorrangig für ortsansässige Familien.

Die Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs erfolgte vom 02.07.2020 bis ursprünglich 04.08.2020. Im Rahmen dieser Auslegung wurde die Öffentlichkeit beteiligt, d.h. Nachbargemeinden, Träger öffentlicher Belange und selbstverständlich die Bürger/Anlieger wurden gebeten ihre Stellungnahmen abzugeben. Einige Anlieger hatten mir in bilateralen Gesprächen ihre erheblichen Bedenken mitgeteilt. Im Sinne eines guten Miteinanders hatte ich beschlossen uns in dem Verfahren mehr Zeit zu geben, d.h. ich habe die Auslegung des Bebauungsplanentwurfs bis 01.09.2020 verlängert und damit die Möglichkeit Stellungnahmen abzugeben. Des Weiteren habe ich die Anlieger zu einer Anliegerversammlung eingeladen, um den aktuellen Bebauungsplanentwurf zu erläutern und mögliche Missverständnisse zu klären. Die Bauverwaltung wird nun bis ca. Ende Oktober die umfangreichen Stellungnahmen der Anlieger auswerten, den Bebauungsplanentwurf geringfügig überarbeiten und diesen in der Stadtratssitzung am 16.11.2020 vorstellen. Danach erfolgt die erneute Auslegung des Bebauungsplanentwurfs. Die Anlieger werden nach dem 16.11.2020 wieder zu einer Anliegerversammlung eingeladen werden.

Waldneuordnung Obersteinbach o.G.

Die Waldgenossenschaft Obersteinbach o.G. hat mit Antrag vom 26.10.2017 die Aufteilung ihres Genossenschaftswaldes nach § 48 Flurbereinigungsgesetz (FlurG) beantragt. Die Waldgenossenschaft besteht aus 26 Mitgliedern mit insgesamt 44 Genossenschaftsanteilen. Nun ist es soweit, das Verfahren wurde durch das Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken, Ansbach angeordnet. Der Stadtrat der Stadt Abenberg nimmt die Anordnung 'Waldneuordnung Obersteinbach o.G. 2, Stadt Abenberg, Landkreis Roth` zur Kenntnis. Es bestehen keine Bedenken gegen dieses Verfahren. Die Stadt Abenberg beabsichtigt in diesem Gebiet keine Planungen.

Bürgerversammlungen

Ich möchte gerne (wie auch in der Vergangenheit üblich) zu Bürgerversammlungen in allen Orten unserer Großgemeinde einladen. Sollten sich die bestehenden Sicherheits- und Hygieneregeln (Corona-Pandemie) nicht ändern, gestaltet sich die Durchführung von Bürgerversammlungen, v.a. in den Ortschaften mit kleinerem Gemeinschaftsraum (Abstandsregeln) recht schwierig. Gesundheit ist unser höchstes Gut, daher möchte ich v.a. für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger kein unnötiges Risiko eingehen.

Es würde die Möglichkeit bestehen alle Bürgerinnen und Bürger zu einer gemeinsamen Bürgerversammlung in die DJK-Halle einzuladen; allerdings befürchte ich, dass nicht alle Bürgerinnen und Bürger, v.a. aus unseren Ortschaften dieser Einladung folgen könnten. Unsere Ortschaften haben einen hohen Stellenwert und es wäre aus meiner Sicht ein falsches Signal „nur“ eine gemeinsame Bürgerversammlung anzubieten.

Unter der Voraussetzung, dass die aktuellen Sicherheits- und Hygieneregeln vmtl. weiterhin bestehen bleiben, habe ich mich schweren Herzens entschlossen, dieses Jahr keine Bürgerversammlungen anzubieten. Ich bitte Sie hierfür um Verständnis. Sollte im Frühjahr 2021 immer noch keine Lockerung der Sicherheits- und Hygieneregeln gegeben oder absehbar sein, werde ich zu einer gemeinsamen Bürgerversammlung, d.h. für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde, in die DJK-Halle einladen.

Bericht aus dem Stadtrat

Ortssprecher

Die meisten unserer gewählten Stadträte kommen aus Abenberg, drei aus Wassermungenau (Johannes Weid, Manfred Lunkenheimer und Bernd Günzel) und zwei aus Dürrenmungenau (Franz Bachmann und Birgit Helbig). Damit sind die folgenden Ortschaften nicht mit einem Stadtrat im Gremium vertreten: Bechhofen, Beerbach, Ebersbach, Kapsdorf, Kleinabenberg und Obersteinbach.

Mein Wunsch ist es, dass in diesen Ortschaften Ortssprecher gewählt werden, die sich für die Anliegen des jeweiligen Ortes einsetzen können.

Wenn innerhalb der Ortsgemeinschaft Einigkeit darüber besteht, dass ein Ortssprecher gewählt werden soll, sind ein paar Formalitäten zu berücksichtigen. Es ist ein „Antrag auf Einberufung einer Ortsversammlung und Wahl eines Ortssprechers“ zu stellen. Um diesen Antrag stellen zu können, sind Unterschriften von 1/3 der Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Ortschaft nötig. Um den bürokratischen Aufwand gering zu halten, ist nun mein Vorschlag, dass diese Unterschriften im Rahmen der nächsten Bürgerversammlung geleistet werden. Damit ergeben sich folgende nächste Schritte und folgender Zeitplan:

Wenn ein Termin für die Ortsversammlung absehbar ist, stellt die Stadtverwaltung das Thema Ortssprecher (Rechte, Pflichten) im Mauersegler vor.

In der jeweiligen Ortsversammlung (vmtl. Frühjahr 2021) werden dann die Unterschriften geleistet und der o.g. Antrag gestellt.

In der Zeit bis zur darauf folgenden Ortsversammlung (vmtl. Herbst 2021) ist genügend Zeit, um Personen zu finden, die sich für die Wahl zum Ortssprecher zur Verfügung stellen sowie Zeit, zur Meinungsbildung, wer als geeignet empfunden wird.

In dieser nächsten Ortsversammlung (vmtl. Herbst 2021) würde dann die Wahl der Ortssprecher erfolgen.

Aktueller Überblick: Etablierung einer Krippengruppe und Etablierung eines Waldkindergartens

Bereits in der letzten Ausgabe des Mauerseglers habe ich darüber informiert, dass der Bedarf an weiteren Krippenplätzen gegeben ist und zudem bei vielen Eltern großes Interesse am Konzept 'Waldkindergarten' besteht. Gerne möchten wir

beiden Anforderungen gerecht werden, somit entstand die Idee, dass eine bestehende Kindergartengruppe zur Waldkindergartengruppe wird und die frei werden Räumlichkeiten zu einer Krippengruppe umfunktioniert werden. Ich freue mich, dass sich der Träger des kath. Kindergartens St. Jakobus, die Kita Franken gGmbH, dazu bereit erklärt hat, dieses Vorhaben mit uns umzusetzen. Auch wurde bereits ein passendes Waldgebiet in der Nähe des Caritas Seniorenzentrums gefunden. Aktuell laufen weiterhin intensiv Gespräche über Umsetzungsmöglichkeiten. Ich halte Sie auf dem Laufenden.

Kurzer Bericht zum Abenberger Burgsommer

Viele Bürgerinnen und Bürger hatten mir im Juli und August berichtet, dass ihnen aufgrund der Coronapandemie kulturelle Angebote sehr fehlen. Daraus entstand die Idee -trotz Corona- einige Konzerte auf dem Burganger der Burg Abenberg stattfinden zu lassen. Die Idee war geboren, die Zeit bis zu den Konzertterminen aber sehr knapp. Daher möchte ich mich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei allen Beteiligten für das 'an einem Strang ziehen' bedanken. Danke an den Zweckverband Burg Abenberg, v.a. unserem Landrat Herbert Eckstein und Stefan Pohl, sowie Danke an das Gesundheitsamt, v.a. an Herrn Kellner. Des Weiteren Danke an Gerd Gruber von Gruber Safety Solutions sowie an die Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes. Danke auch an Frau Hannelore Hofgräff für die Organisation und unserem Bauhof-Team für die Arbeiten am Burganger. Last but not least: Danke an unseren Veranstaltungstechniker Christian Metzger.

Einen großen Dank möchte ich an den 'Förderkreis historische Burg Abenberg' aussprechen, der einen Großteil der Kosten für die Bands übernommen hat. Die Konzerte am Abenberger Burgsommer waren gut besucht und von vielen Seiten wurde bereits der Wunsch geäußert, diesen Burgsommer als festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Abenberg zu etablieren.

Bilder sagen mehr als Worte, daher finden Sie weiter hinten in diesem Heft noch einige Bilder vom Abenberger Burgsommer 2020.

Ihre Susanne König





FRIES BEEF

HOT ON BEEF - THE BEST BEEF IN CATTLE COUNTRY

LIEFERSERVICE „ON THE ROAD“, 24 STUNDEN FLEISCHAUTOMAT HAUPTSTR. 23 IN WASSERMUNGENAU

...wenn der Cowboy zweimal klingelt!

aus der Region, für die Region

unser Sortiment für Sie:

- Dry Aged Rib Eye
- Dry Aged Roastbeef
- Dry Aged T-Bone
- Dry Aged Porterhouse
- Dry Aged Schweinesteak
- Rinderfilet
- Rinderhüfte
- Entrecôte o. Kn.
- Roastbeef o. Kn.
- Geschenkkiste
- Gutscheine
- Kalbsleberwurst in der Dose
- Kalbsleberkäse in der Dose
- BBQ-Soßen
- Bratwürste
- Texas Longhorn Salami
- Spezielle BBQ-Cut's



Region 1 = 8 € Region 2 = 13 € Region 3 = 19 €
Zusätzliche Lieferpauschale

WIR BERATEN SIE GERNE
Tel: 0151 / 466 88 88 8
info@fries-beef.de

HAUPTSTRASSE 23 • 91183 WASSERMUNGENAU



Köppel Seit 1950

TRANSPORTE
ERDBAU
ABBRUCH

KRAN-LKW
CONTAINERSERVICE
SANDGRUBE
RECYCLING
ERDAUSHUB- und BAUSCHUTTDEPONIE

TRANSPORTE
- Wir transportieren für Sie Güter im Nah- und Fernverkehr.
- Wir liefern Sand, Kies, Schotter, Mineralbeton und Humus.
- Wir führen für Sie auch Erd- und Abbrucharbeiten aus.

CONTAINERSERVICE
- Löst Ihre Transport- und Schuttprobleme
- Für Erdaushub, Bauschutt, Abbruch, Sperrmüll, etc.
- Einfach zu beladen, weil Container befahrbar

SANDGRUBE - BAUSCHUTTDEPONIE
- Ständig auf Lager:
Sand, Kies, Splitt, Schotter, Mineralbeton, Humus



Öffnungszeiten Deponie:

Montag – Donnerstag	8.00 – 16.00
Freitag	8.00 – 15.00
Samstag	8.30 – 11.30

Köppel Transporte
Spalter Straße 38 • 91183 Abenberg
09178/245 • Fax 09178-5528
info@koeppele-abenberg.de



Helmut Pellissier
Personenbeförderung, UG haftungsbeschränkt
Geschäftsführer:
Helmut und Christian Pellissier

Ihr Taxi für Abenberg und Umgebung
Handy: 0171/688 6490
Telefon: 09178/5174

Wir fahren von Montag bis Samstag von 6.00 bis 22.00 Uhr oder nach zeitiger Bestellung!
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie!

Frisch & lecker!



Deutschland schmeckt!
Henglein macht's leicht.

www.henglein.de

Schmeckt wie selbstgemacht
HENGLEIN

Unser vielfältiges Frische-Sortiment spart Zeit, ist einfach in der Zubereitung und kreativ in der Anwendung.
Ausschließlich beste Rohstoffe werden von HENGLEIN schonend und sorgfältig verarbeitet. Und das schmeckt man.

Hans Henglein & Sohn GmbH, D-91183 Abenberg, Telefon +49 9873 180

Aus schön wird noch schöner - Spielplätze in neuem Gewand

Unsere Spielplätze sind uns wichtig. Insbesondere für Eltern mit Kindern sind diese Treffpunkte, Erholungsorte und für Kinder ein Ort des „Spaß Habens“. Gründe genug, um mal wieder die Spielplätze zu hegen und zu pflegen...



Organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Bechhofen trafen sich am Samstag, dem 12.09.2020 am Bechhofener Spielplatz viele freiwillige Helfer. Ob groß oder klein, jeder durfte mit anpacken. So wurde zusammen aufgeräumt, gereicht, geschnitten, geschliffen und gemalt. Es wurde u. a. der Rasen gemäht und der Spielplatz von Müll und Ästen befreit. Die Randbereiche des Spielplatzes wurden freigeschnitten und von Büschen und Unkraut befreit. Auch im Spielplatz vorhandene Bäume wurden gestutzt. Die Bänke und Sitzgelegenheiten wurden abgeschliffen und neu gestrichen. Spielgeräte wurden geputzt und erstrahlen nun auch wieder in erfrischenden bunten Farben. Zusätzlich wurde der Sand im Sandkasten erneuert und mit neuem Spielsand versehen. Ein anstrengender Tag, aber es hat sich definitiv gelohnt. Man erkannte es an den strahlenden Kinderaugen.

Der Bechhofener Spielplatz bietet u. a. Balanciermöglichkeiten, eine Wippe, Schaukeln, ein Karussell, eine Rutsche mit angebautem Sandkasten, ein Kletterseil, Schaukeltiere, eine Tischtennisplatte und nicht zuletzt einen Fußballplatz mit zwei Toren. Nicht zu vergessen sind die ausreichenden Sitzmöglichkeiten. Die Bechhofener heißen auch auswärtige Gäste herzlichst willkommen...

Auch der Abenberger Bauhof legte den Start für eine Verschönerung der Spielplätze in unserer Gemeinde. Am Wassermungenauer Spielplatz, wurde bereits der Sandkasten erneuert. In Abenberg wurde am

Indianerspielplatz das Kneippbecken gereinigt und die Leitungen repariert. Außerdem haben die Mitarbeiter des Bauhofs an einigen Spielplätzen die Fallschutzmatten unter den Schaukeln ausgetauscht. Weitere Arbeiten durch den Bauhof werden folgen...



25 Jahre Sperrmüllabfuhr Beerbach

von Johann Meister

Seit Herbst 1996 führen wir in Beerbach jedes Jahr eine gemeinsame Sperrmüllabfuhr durch, an der sich das ganze Dorf beteiligt. Diese Aktion wird jedesmal sehr gerne von den Mitbürgern/innen angenommen, was auch mal durch eine kleine Aufmerksamkeit anerkannt, wird. Somit wird jedes Jahr 1x ausgemistet, und wieder Platz geschaffen. Viele Haushalte haben sich inzwischen darauf eingestellt, und sammeln das ganze Jahr über.

Jeder Haushalt erhält einen Handzettel auf welchem die zu entsorgenden Teile angegeben werden. Diese werden an mich zurückgegeben, und zur Anmeldung an die Firma Hofmann weitergeleitet.

Auch von der Firma Hofmann wird diese Aktion, nach Aussagen von Mitarbeitern, sehr begrüßt. Zwar kommen an diesem Tag mehrere Fahrzeuge zum Einsatz, doch dies ist dann nicht mehrmals im Jahr erforderlich. Was wiederum auch der Umwelt zugutekommt.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Beerbachern/innen für die rege Teilnahme bedanken. Danke, an unsere Bürgermeisterin Susanne König, und die Mitarbeiterin der Stadt, für das Kopieren der Handzettel. Schön wäre es auch, wenn diese Aktion in mehreren Orten/Straßenzügen, Nachahmer finden würde!

"Kommunales Klimaschutznetzwerk" - erfolgreicher Starttermin

von Angela Ziegler (Klimaschutzstelle Landkreis Roth)

Als roten Faden auf dem Weg zu einer nachhaltigen regionalen und klimaschonenden Energieversorgung wurde 2010 durch den Kreistag die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Roth beschlossen. Zur Umsetzung der für 2020 und 2030 gesteckten Ziele wurde ein umfassender Maßnahmenkatalog für jede Kommune und den Landkreis mit Hilfe der beteiligten Akteure erarbeitet.

Doch wie haben sich die Energiedaten im Landkreis Roth entwickelt? Sind die im Klimaschutzkonzept von 2013 gesteckten Ziele für 2020 erreicht worden? Um dies umfassend beantworten zu können, hat der Landkreis Roth eine Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes in Form eines digitalen Energienutzungsplans in Auftrag gegeben. Der Schwerpunkt des Energienutzungsplanes liegt darauf, aus dem aktuellen Ist-Zustand die Strategie für die zukünftige Energieversorgung weiterzuentwickeln. Folgeprojekte in den Bereichen Energieeinsparung, Energieeffizienz und im Ausbau erneuerbarer Energien werden konkretisiert, der Maßnahmenkatalog von 2013 in den Kommunen weiterentwickelt.

Start Kommunales Klimaschutznetzwerk

Um den fachlichen Austausch zwischen den Kommunen des Landkreises Roth zu konkreten Klimaschutzprojekten zu fördern, haben sich nun alle 16 Gemeinden aus dem Landkreis Roth zu einem „kommunalen Klimaschutznetzwerk“ zusammengeschlossen. Die offizielle Netzwerkgründung fand am Mittwoch, den 2. September 2020 im Sitzungssaal des Landratsamtes Roth statt.

Im Juli 2020 wurde der offizielle Zuwendungsbescheid vom PtJ (Projektträger Jülich) für dieses Netzwerk mit einer Förderquote von 60% und einer Fördersumme von über 500.000€ ausgestellt. Netzwerkträger ist das Institut für Energietechnik an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden (IfE), begleitet wird dieses von der Klimaschutzstelle des Landkreises Roth sowie der ENA-Roth (unabhängige EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth).

Herr Prof. Dr. Markus Brautsch vom IfE Amberg machte die Teilnehmer mit dem Ablauf der 3jährigen Netzwerkphase vertraut. Dabei sind jährlich 4 moderierte Netzwerktreffen vorgesehen, in denen ein fachlicher Erfahrungsaustausch mit den anderen Netzwerkteilnehmern stattfindet. Ziel ist dabei, voneinander zu lernen und sich über die realisierten Projekte gegenseitig auszutauschen und bestenfalls die Erfahrungen aus einer Kommune in die anderen Kommunen zu übertragen. Das jeweilige fachliche Thema wird von den Netzwerkteilnehmern stets gemeinsam festgelegt und immer mit einer passenden Besichtigung vor Ort verbunden. So wird beim nächsten Netzwerktreffen im Dezember die Energieeffizienz von Kläranlagen sowie die Klärschlammverwertung im Fokus stehen mit Besichtigung des Klärgasblockheizkraftwerkes an der Kläranlage Roth.

Neben dem fachlichen Austausch bietet das Klimaschutznetzwerk darüber hinaus je nach Bedarf eine kommunenspezifische, individuelle energietechnische Beratung zu relevanten Energiethemen aller Art (Gebäudesanierung, Straßenbeleuchtung, Nahwärmenetze, usw.). Ideen für konkrete Projektuntersuchung müssen dabei noch nicht zum Start des Netzwerks festgelegt werden, sondern können sich innerhalb der 3jährigen Laufzeit aus den Netzwerktreffen sowie aus den Ergebnissen des digitalen Energienutzungsplans heraus entwickeln. Hauptziel des neu gegründeten kommunalen Klimaschutznetzwerks im Landkreis Roth ist, durch den Erfahrungsaustausch sowie die kontinuierliche Begleitung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen die CO₂-Emissionen im Landkreis zu reduzieren und damit den gesteckten Klimaschutzziele des Landkreises und der 16 Gemeinden Stück für Stück näher zu kommen.



Die Bürgermeister bzw. stellvertretenden Bürgermeister aller 16 Gemeinden trafen sich zum Start des kommunalen Klimaschutznetzwerks im Landkreis Roth mit Prof. Dr. Markus Brautsch vom IfE Amberg sowie der Klimaschutzbeauftragten des Landkreises Angela Ziegler.

Das Fahrradmuseum Pflugsmühle

In der Sendung des Bayerischen Fernsehens „Zwischen Spessart und Karwendel“ war das Fahrradmuseum Pflugsmühle zu sehen.

Ein interessanter Bericht über nostalgische Fahrräder, deren Herkunft und, wie so manches nostalgische Stück im Fahrradmuseum Pflugsmühle landet. Denn, Schwerpunkt des neun Minuten langen Beitrages „Gnadenhof für Drahtesel“ war das Thema alte Fahrräder retten. So verfolgte das TV-Trio nicht nur die Bergung zweier betagter Drahtesel, auch "Radsherr" Helmut Walter, der Betreiber des Fahrradmuseums kam dabei zu Wort und berichtete über seine Leidenschaft Fahrrad. Den Abschluss bildeten die legendären Hercules-Cavallo-Reiträder im rhythmischen Galopp.



Der Beitrag ist in der BR-Mediathek anzusehen, der Link hierzu ist auch unter: www.der-radsherr.de zu finden. Dort sind auch die Öffnungszeiten des Fahrradmuseums Pflugsmühle angegeben, weitere Öffnungstermine können vereinbart werden.

Neues Förderprogramm für die Digitalisierung - Unternehmerfabrik hilft bei Antragstellung

Die Digitalisierung ist einer der Megatrends unserer Zeit. Sie durchdringt nahezu alle Bereiche von Wirtschaft, Staat, Gesellschaft und Alltag. Gerade im unternehmerischen Umfeld kann sie eine Effizienzsteigerung, aber auch Verbesserung von Kundenservice und Produkten bewirken. Neben der Gefahr durch Cyberangriffe sind vor allem hohe Investitionskosten und die Notwendigkeit ständiger Weiterbildung ein Nachteil, zumindest aber ein Hemmnis.

Genau jene Punkte greift ein neues Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie nun auf. Mit „Digital Jetzt“ können Firmen mit 3 bis 499 Mitarbeitern Zuschüsse von bis zu 50.000 € erhalten.

Beantragen können das Förderprogramm mittelständische Unternehmen aus allen Branchen. Zwingend notwendig für die Antragstellung ist ein Digitalisierungsplan, der den aktuellen Stand der Digitalisierung beschreibt und näher auf die Ziele der Investition eingehen muss.

„Firmen aus dem Landkreis Roth können sich gerne bei der Unternehmerfabrik melden, damit wir hier bei der Erstellung des Digitalisierungsplans und der Antragstellung unterstützen“ sagt Felix Lehnhoff (*rechts im Bild*), stellvertretender Geschäftsleiter der Unternehmerfabrik.



Die in Abenberg ansässige Firma Wundmed hat deutschlandweit als eine der ersten überhaupt das neue Fördermittel in Anspruch genommen. Mit den Investitionen in Digitalisierung sollen zwar einerseits Arbeitsabläufe vernetzt und vereinfacht werden, der Geschäftsführerin Oxana Kleinöder (*links im Bild*) geht es andererseits auch darum, mit den Maßnahmen die Arbeitgeberattraktivität zu steigern.

Kontakt:
info@unternehmerfabrik.de
09171-853830
www.unternehmerfabrik.de

RADSCHLOSS

www.bikeimperium.de

RADSCHLOSS, Stefanie Brummer, Marktplatz 11

Reparaturen aller Räder
Auch Ihr Rad reparieren wir!



BOSCH Service - Reparatur - Verkauf
Autorisierter Fachhandel für Bosch-eBikes

ÖFFNUNGSZEITEN
DO 17-20 / FR 16-20 / SA 10-14
und nach tel. Vereinbarung
0 91 78 99 84 76

Gartenbau Drechsler

Seit Generationen arbeiten wir mit viel Wissen, Sorgfalt und Liebe daran, um für Sie unser Gemüse mit reifem, vollem Aroma und bestem Geschmack zu ernten.

Gartenbau DRECHSLER GbR
Im Dornig 3 · 91183 Abenberg
info@drechsler-gartenbau.de · www.drechsler-gartenbau.de

- Rasenpflege: Ansaat, Düngung, Vertikutieren, Mähen
- Rückschnittarbeiten Hecken und Sträucher • Baumpflege/Fällungen
- Holzeinschlag/Rückearbeiten seilwindengestützt
- Mulchmäharbeiten mit Böschungsschlegelmulcher
- Lieferung Hackschnitzel und Rindenmulch • Pflanzungen

erledigt zuverlässig für Sie:

Georg Maximilian SCHMIDT
Haus- und Grundstücksservice

Gartenbau • Landschaftspflege • Dienstleistungen • Forst
Am Steig 6 · 91183 Abenberg
Mobil: 0171/1013042
E-Mail: gms.gartenbau.forst@gmx.de

GEORG KRÄMER

Gitarre-Unterricht

Judengasse 3
91183 Abenberg
☎ 09178 1203

Himbeer Essig

Helga Grillenberger
Kräuterpädagogin
Hauptstr. 36
91183 Wassermungenau
09873-343

DAMEN / HERREN / KINDER

Euer Friseur-Team

die Nr. 1

Marktplatz 9 in Abenberg
TERMINE unter: 091 78/331

Öffnungszeiten:
Di. - Fr.: 9.00 - 17.30 Uhr | Samstag: 7.00 - 12.00 Uhr

Zu wenig Platz im Haus?

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.

Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.
Rufen Sie an: 09873 976722

Zimmermeister
Horst Haßler
www.einer-alles-sauber.de

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

Zimmerei - Holzbau Horst Haßler · Am Fischbach 13 · 91183 Wassermungenau

Wassermungenau - Gelesene Bücher sind wertlose Bücher? Nicht bei Kerstin Mahr aus Wassermungenau, sie gibt seit zwei Jahren alten Büchern ein neues Gesicht - Bücherfalten ist das Geheimnis.

von Helmut Walter

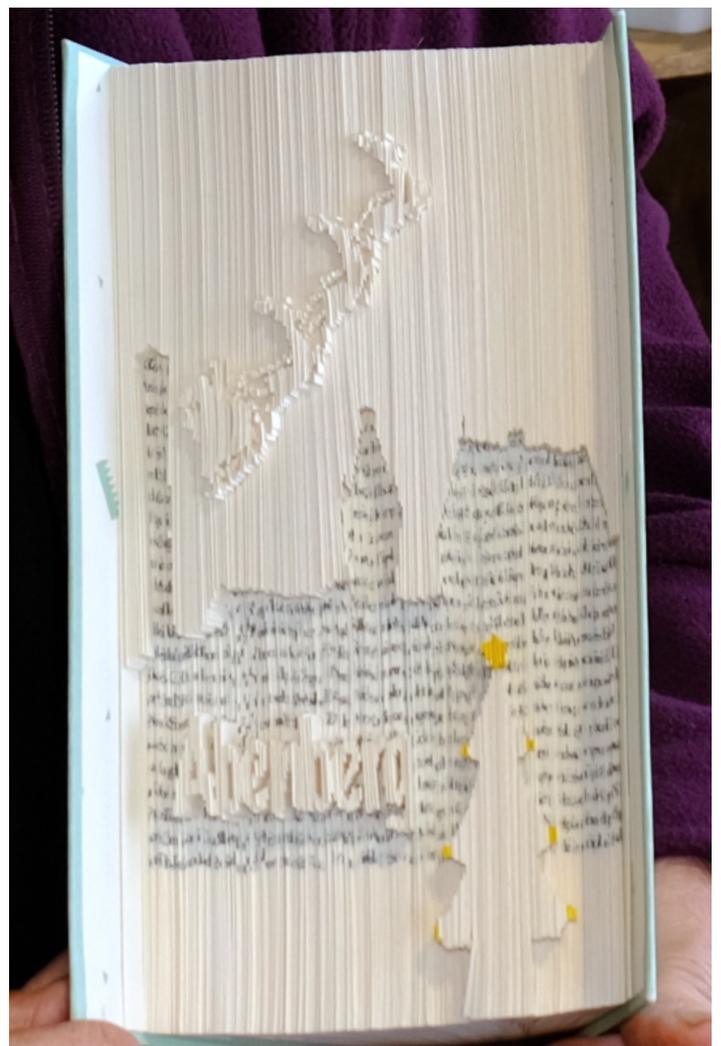
Ausdauer, Fantasie und vor allem Zeit muss man mitbringen, wenn man aus einem Karl May Ministerpräsident Markus Söder, oder ein Herz aus einem „alten Schinken“ zaubert. Einen festen Bucheinband (Hardcover) sowie über vier- bis fünfhundert stabile Papierseiten sollte das zu veredelnde Buch verfügen, damit es im „zweiten Leben“ aufrecht steht und das Motiv entsprechend wirkt.



Begonnen hat sie vor etwa zwei Jahren mit einfacher Falttechnik, damit entsteht relativ schnell, in etwa drei Stunden z.B. ein Name, ein Herz oder Kinderfüße. Nur mit „Eselsohren machen“ sagt sie lachend, wohlwissend, dass dies schon viel Geschick verlangt und es auch schwierigere und zeitaufwendigere Motive und Techniken wie falten und schneiden gibt. In solche Sphären tastet sich Kerstin Mahr in guter Gesellschaft vor, denn inzwischen ist die 51jährige mit vielen Bücherfaltern vernetzt, dieser fachliche Erfahrungsaustausch gibt Rückmeldung und spornt ihren Ehrgeiz an. Am Anfang steht meist ein Foto, egal welches Verfahren, das digital bearbeitet und in eine Vorlage umgewandelt wird. Dann wird, Seite für Seite die Sichtkante umgefaltet, damit es besser auffächert. Beim Porträt findet die „faule Faltung“ Anwendung, d.h. es wird jede zweite Seite wegen der Konturen stehen lassen. Einzelne Sektoren werden mit dem Skalpell eingeschnitten, zur Buchmitte oder nach außen hin gefaltet, je nach Detailvorlage. Wenn dann noch jeder Schnitt coloriert oder fluoresziert

wird, ist das Optimum erreicht, so geschehen mit dem 1200 seitigen Buch „Jonas Kinderkrebshilfe“, dafür hat Kerstin Mahr zwei Wochen investiert, dabei bezeichnet sich die gelernte Gärtnerin selbst als ungeduldig.

Erhältlich sind die Werke, sie fertigt auch auf Bestellung für Taufe, Geburtstag, Hochzeit und vieles mehr, bei Kerstin Mahr in Wassermungenau, auf Burg Abenberg sowie im „schöne Dinge Laden BRAUN“ Abenberg. Dort liegt auch ihr Kinderbuch „Ming und die verwunschenen Eltern“ auf. Überhaupt scheint sich die gebürtige Wassermungenauerin dem Buch verschrieben zu haben, war sie doch auch schon vor zwei Jahren an dem Heimatbuch „Heimat-Häuser-Menschen“ aktiv beteiligt. Selbstverständlich ist sie Stammkundin bei „Buch rettet Leben“, dort findet sie ihren Werkstoff in Form von ausgedienten Schmökern.



Kunstverein Spectrum tagte auf Burg Abenberg

Seine schon für März geplante Mitgliederversammlung viel dem Coronavirus zum Opfer. Jetzt wurde diese auf der Burg Abenberg nachgeholt. Bürgermeisterin König betonte in ihrer Begrüßung, wie wichtig der Stadt Abenberg Kunst und Kultur sind – sie sind zentrale Werte des Lebens und schaffen Identität mit der Heimat. die Mitglieder des Vereins. Dass der größte und älteste Verein von bildenden Künstlern im Landkreis – es gibt ihn seit 1984 – an diesem großartigen historischen Ort tagt, ist ein gutes Zeichen. König stellte in Aussicht, in Zukunft mit dem Verein in Austausch zu treten und mögliche gemeinsame Projekte anzustoßen.

Dabei ist es gerade einmal eineinhalb Jahre her, dass der älteste Kunstverein im Landkreis, vor seiner Auflösung stand. Nach einigen kritischen Jahren hat das Team um Heinz-Peter Lehmann den Kunstverein wieder in ruhigere und erfolgreiche Fahrwasser geleitet.



vl.: Heinz-Peter Lehmann, Susanne König, Norbert Mager, Reinhardt Müller, Ina Schilling und Regina Stoll

Der Zuspruch für den Verein Spectrum ist beachtlich und erklärt sich unter anderem durch jüngste Erfolge:

Es wurde eine neue Satzung erstellt, die Klarheit für die Vereinsarbeit geschaffen hat. In 2019 gab es zum 35jährigen Bestehen eine glänzende Jahresausstellung in Weißenburg. 2019 und 2020 organisierte die neue Vereinsführung jeweils spektakuläre Kunst- und Kulturwochen „art meets art“ im historischen Eisenhammer (Höhepunkt im Juli 2020 die Erstellung eines großen Wandbildes als öffentliche Kunstaktion), und als Jackpot für den Verein kann in der Valentin Passage in Roth ein sehr

attraktiver Raum als Galerie genutzt werden. Die finanzielle Situation ist gut, Mitgliedszahlen so hoch wie nie. Für 2021 ist eine große Ausstellung in der KuFa in Roth geplant.

Der auch in der Öffentlichkeit sichtbar gewordene Erfolg des Vereins führte dazu, dass sich immer mehr Künstlerinnen und Künstler um eine Aufnahme in den Verein und auch in seinen Künstlerkreis bewerben. Um sein künstlerisches Niveau klarer zu definieren legt der KV Spectrum die Richtlinien zur Aufnahme in den Künstlerkreis neu fest und wählte auf der Burg Abenberg eine neue Aufnahmejury. Vereinsvorsitzender Lehmann freut sich darauf, zusammen mit Bgm. König interessante Aktivitäten an diesem beeindruckenden Ort zu verwirklichen!

Zu dem Bild der vier „Stehenden“: rechts Norbert Mager, dann Sie und links ich. Norbert ist der Sprecher der Aufnahmejury des Vereins. Die Vorstände am Tisch sind von links Reinhardt Müller, Ina Schilling und Regina Stoll.

Aktuelles von den Abenberger Rundwanderwegen

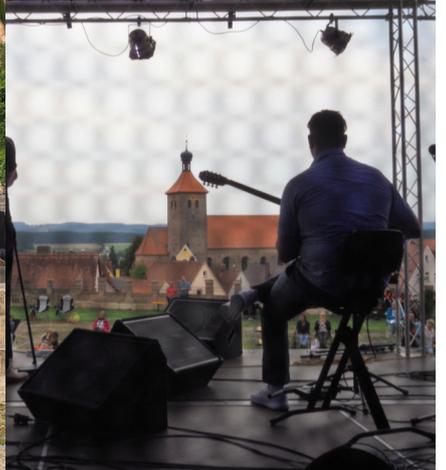
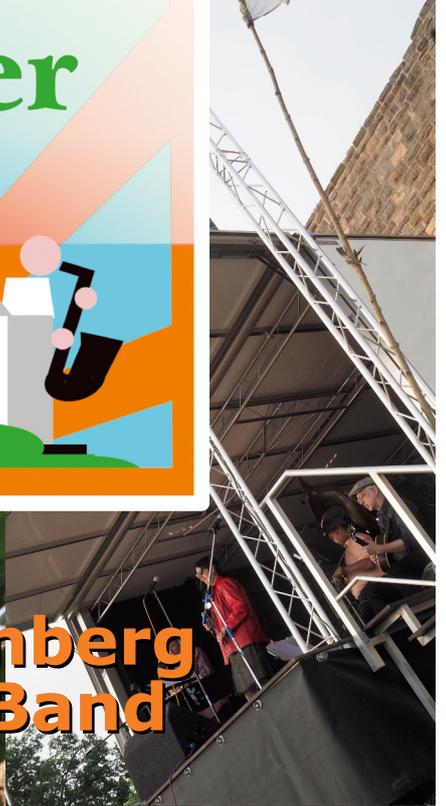
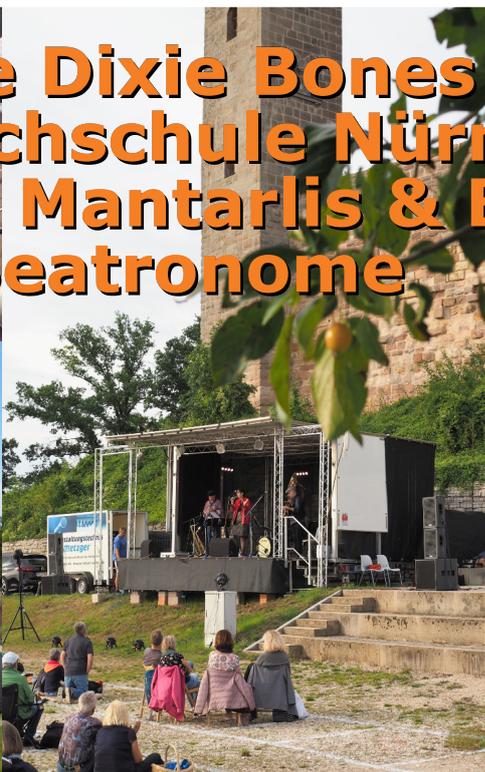
Liebe Wanderfreunde,

fast 150 Kilometer markierte und gut miteinander vernetzte Wanderwege, sowie ein gut ausgebautes Radwegenetz führen durch die hügelige, fränkische Landschaft rund um Abenberg. Viele unserer Wanderwege beginnen in der sehenswerten Altstadt direkt am neuen Bürgerhaus. Da Wandern einen sehr hohen Stellenwert in unserer Freizeit hat, haben wir diese gut ausgeschildert und einige zum Besseren verändert.

Wenn Sie sich also in den nächsten Tagen aufmachen um unsere Gegend zu erkunden, gehen Sie getrost nach den Schildern und nicht nach Ihrer alten Karte.

Die neuen Wanderkarten werden vom Landratsamt Roth aufgelegt, diese erhalten Sie gleich nach erscheinen im Rathaus.

Auf der Homepage der Stadt Abenberg finden Sie die Rundwanderwege rund um Abenberg, Dürrenmungenau und Wassermungenau mit allen interessanten Sehenswürdigkeiten.



Trauungen auf Burg Abenberg

Auf Burg Abenberg bietet sich in romantischer Umgebung die Möglichkeit ihre Traumhochzeit zu feiern. Die standesamtliche Trauung wird im historischen Trauzimmer, im Rosengarten oder im Bürgersaal der Stadt Abenberg durchgeführt.



Aufgrund der aktuellen Lage ist die Personenanzahl bei Eheschließungen begrenzt, um den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten zu können.

Im Bürgersaal der Stadt Abenberg dürfen maximal 20 Personen anwesend sein, im Trauzimmer der Burg Abenberg dürfen maximal 6 Personen im Raum sein.

Die Anzahl bezieht sich auf alle im Raum anwesenden Personen inklusive des Standesbeamten der Stadt Abenberg.

Standesbeamte der Stadt Abenberg sind Susanne König (1. Bürgermeisterin), Anton Friedirch (2. Bgm), Jens Meyer (3. Bgm), Elisabeth Kürzinger, Heidi Berger, Markus Büchler.

Die Eheschließungen können in der Regel von Mon-

tag bis Mittwoch, jeweils von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr erfolgen.

Die Termine für 2021 können bei Frau Kürzinger Tel.: 09178 9880-52 oder Email: kuerzinger@stadt-abenberg.de gebucht werden!

Darüber hinaus bieten wir folgende Samstagstermine an, hier sind Trauungen von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr möglich:

26.09.2020	24.10.2020
21.11.2020	12.12.2020
16.01.2021	27.02.2021
13.03.2021	20.03.2021
17.04.2021	24.04.2021
08.05.2021	05.06.2021
17.07.2021	31.07.2021
28.08.2021	25.09.2021
30.10.2021	13.11.2021
11.12.2021	

Sollte ein anderer Termin gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Standesamt Frau Kürzinger Tel.: 09178 9880-52 in Verbindung. Gerne versuchen wir Ihren Wunschtermin möglichst zu machen.



Schmerzfrei(er) Praxis Abenberg

Arthrose / Rheuma

Gelenkschmerzen

Muskelschmerzen

Bandscheibenvorfall

Bewegungseinschränkung

Muskel/Faszientherapie

Bewegungskurse

Wir haben
Lösungen

Wir sind
umgezogen

 Liebscher & Bracht®
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Jochen Junker

Sportphysiotherapeut, Bewegungstherapeut
Muskel-/Faszienspezialist

Stillaplatz 7 · 91183 Abenberg

Telefon: 09178-99 88 780

www.schmerzfrei-abenberg.de



In Abenberg -
do simmer dahaam.
Immer in Ihrer Nähe.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da
Mo. 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Di. 09:00 - 12:00 Uhr
Do. 09:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr



Filiale



Telefon



E-Mail



Online-Banking VR-Banking App



WhatsApp



Chat



Raiffeisenbank
Roth-Schwabach eG 
vr@raiba-roth-schwabach.de | 09122 1504-0



RECHTSANWALTSKANZLEI

Hans Ludwig Körner

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrsunfallregulierung
- Forderungseinzug, Inkasso
- Landwirtschafts-, Forst- u. Jagdrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Arbeitsrecht

Schloßallee 3, 91183 Abenberg-Dürrenmungenau
Tel.: 09873- 976 22 55, Mobil: 01525- 3675198,
info@kanzleikoerner.de, www.kanzleikoerner.de

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr, 8.00- 13.00 Uhr - Termine nach Vereinbarung;



Landhaus Kaiser
Gasthof & Hotel
Windsbacher Straße 32 • 91183 Abenberg

Wir sagen Danke! Für die tolle Unterstützung der letzten Monate!

- ★ Fränkische Spezialitäten
aus regionalen Zutaten und mit Liebe zubereitet
- ★ Gästehaus mit Wintergarten
für Geburtstagsfeiern, Jubiläen und Firmenfeiern

09178/998089-0 ★ www.kaiser-landhaus.de

Wir sind weiterhin für Euch da, haben jedoch vom 19. - 22.10. geschlossen.

Pflasterarbeiten am Vorplatz zum neuen Bürgerhaus sind abgeschlossen

Die Gestaltungs- und Pflasterarbeiten am Vorplatz des Bürgerhauses sind nun abgeschlossen. Es war ein schwieriges Unterfangen, da das Geländeneiveau sehr unterschiedlich ist, der Platz aber flächig auf einer Ebene liegen und zudem noch einladend gestaltet werden sollte, sodass sich Bürger und Besucher gerne dort niederlassen.

Bereits die Vorarbeiten, Wasser, Strom, Abwasser erwiesen sich als sehr aufwendig. Die Betonteile sind dem Gelände angepasst und speziell gefertigt.

Der Entwurf des Platzes stammt vom Architekturbüro Langhammer und wurde vom Ingenieurbüro Kloß in Spalt ausgearbeitet. Wobei in der praktischen Umsetzung noch das ein oder andere geändert wurde, vor allem bei der Auswahl des eingesetzten Materials. Zum Beispiel wurde für die Flächenpflasterung Bayerwaldgranit verwendet, die Umrandung der Pflanztröge besteht aus Basaltsteinen. Die Verblendung der Randmauern ist aus Padang-Granit. Gerade das Verlegen des Flächenpflasters mit seinen unterschiedlichen Mustern verlangte den Steineverlegern einiges ab. Sämtliche Arbeiten wurden von der Firma Hirschmann aus Treuchtlingen umgesetzt.



Foto: Horst Binder
v.l.: Alexander Roth, Christian Roth und Bauleiter Karl-Heinz Meyer

Weihnachtsbäume gesucht

Auch für die diesjährigen Weihnachtszeit benötigt die Stadt Abenberg wieder mehrere Weihnachtsbäume.

Falls Sie einen Nadelbaum zur Verfügung stellen können, bitten wir Sie, sich mit Herrn Rainer Loy vom Bauhof der Stadt Abenberg unter Tel.: 0160 90114919 in Verbindung zu setzen.



Für Ihre Unterstützung im Voraus vielen Dank!

Aus dem Fundamt

- Aktuell liegen uns folgende Fundsachen vor:
- 1 Kinderjacke – Fleece, pink mit weißen Punkten
 - 1 Kinderjacke – schwarz mit gelben Applikationen, Marke Erima
 - beide liegengeblieben beim Ferienprogramm.
 - 1 Satz Autoschlüssel (fernbedienbar) Marke Opel
 - 1 Hausschlüssel mit grauem Filzanhänger
 - 1 Schlüsselmäppchen - schwarz mit 3 kleineren Schlüsseln
 - 1 SD-Speicherkarte SanDisk 4 GB

Im Laufe des Jahres wurden einige kleine Fundgegenstände im Fundbüro abgegeben. Darunter vor allem Schlüssel. Sollten Sie etwas vermissen, fragen Sie gerne bei uns nach.

Selbstverständlich vermerken wir uns auch wenn Sie etwas vermissen und kontaktieren Sie, wenn der gesuchte Gegenstand abgegeben wird.

Kontakt: 09178 9880-51, -52 oder -54
Gerne auch per E-Mail: ewo@stadt-abenberg.de

ENA-Roth - Behaglichkeit steigern, Kosten sparen, Klima schonen. Kostenfreie Energieberatung

Die Stadt Abenberg bietet in Zusammenarbeit mit der ENA-Roth – unabhängigen EnergieBeratungs-Agentur GmbH des Landkreises Roth - ein regelmäßiges Beratungsangebot mit qualifizierten Fachberatern an. Alle Bürger aus Abenberg und seiner Ortsteile sind eingeladen, kostenfrei den Bürgerservice „Energieberatung“ in Anspruch zu nehmen.

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot der Stadt Abenberg und wenden Sie sich zur Terminvereinbarung für eine persönliche Beratung an die Stadtverwaltung, Frau Leng: Tel. 09178-9880-41 oder Frau Decker: Tel. 09178-9880-42

Der Berater der ENA-Roth steht Ihnen mindestens eine halbe Stunde für all Ihre Fragen zur Verfügung.

Der nächste Beratungstermin findet im Rathaus am Donnerstag, 19. November 2020 zwischen 15:00 und 18:00 Uhr statt:

Weitere Einzelheiten zum Energiesparen und Fördermöglichkeiten können Sie auch direkt in der ENA-Roth der unabhängigen EnergieBeratungs-Agentur GmbH des Landkreises Roth erfragen. Sie erreichen die ENA-Roth unter der Tel. Nr. 09171/81-4000 oder per E-Mail unter der Adresse ena@landratsamt-roth.de.

Gut beraten - Effizient gebaut Ein Infoabend in Abenberg für alle die neu bauen möchten

Die Stadt Abenberg bietet am Donnerstag, den 29. Oktober 2020, 19:30 Uhr im Bürgersaal, allen Interessierten einen Informationsabend zum Thema „Wir möchten Bauen – welche sinnvollen und modere Möglichkeiten gibt es?“.

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot der Stadt Abenberg. Anmeldung beim Bauamt Tel. 09178 9880-41 oder -42



Rentenberatung und Antragstellung

Sie können nach Terminvereinbarung mit Herrn Krawatzek eine Rentenberatung wahrnehmen. Dieses Angebot ist kostenlos und kann von allen Abenberger Bürgerinnen und Bürgern in Anspruch genommen werden.

Bei Fragen bezüglich Ihrer Rente und für Terminvereinbarungen wenden Sie sich bitte an Herrn Krawatzek.



Kontakt:

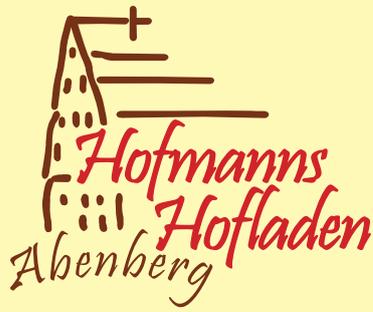
Ralf Krawatzek
Wassermungenau
Grundweg 3
91183 Abenberg

Mobil: 0152 57635229

E-Mail: Krawatzek@freenet.de

Im Normalfall finden die Beratungen mit Herrn Krawatzek an festen Tagen im Bürgerhaus der Stadt Abenberg (Stillaplatz 3, 91183 Abenberg) statt. Aufgrund der aktuellen Lage werden die Termine bis auf Weiteres telefonisch durchgeführt.

Sobald Herr Krawatzek wieder im Bürgerhaus arbeitet, werden wir die Termine auf unserer Internetseite abenberg.de unter der Rubrik „Rathaus – Rentenberatung“ veröffentlichen.



Tomaten aus dem Aabenberger Gewächshaus,
verschiedene Sorten

Grillfleisch, großes Fleisch- und Würstsortiment

Frische Produkte von unserem Bauernhof
und Bauern aus der Region

Viele Produkte aus Gustenfelden

24-h-Selbstbedienung
(Milch, Joghurt, Eier, Kartoffeln, Grillfleisch, Dosen)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.:	8.00 - 18.00 Uhr	Güssübelstraße 4
Samstag:	8.00 - 13.00 Uhr	91183 Aabenberg
Mittwoch:	geschlossen	Tel.: 09178/835

www.hofmannshofladen.de

Pia Braun
Küchelbachstraße 14
91183 Aabenberg
Tel.: 09178 - 5788

Holz Kunst | Deko | Geschenke

HERBSTDEKO

Öffnungszeiten:
Mi. - Sa. 10 - 12 Uhr und
Mi. - Fr. 14 - 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung;

DER BERG GARTEN IN REGION
TÄGLICH GEÖFFNET AB 11:30 UHR (WOCHENTAGS) & 10:00 UHR (WOCHENENDE)
MIT DURCHGEHEND KÜCHE

Telefon: 09873 97980 | E-Mail: info@pflugsmuehle.de | www.pflugsmuehle.de

Petra Ulrich

Heilpraktikerin,
examinierte Krankenschwester

Dorn Therapie - Faszienarbeit

Marktplatz 24 - 91183 Aabenberg
Telefon: 0176 / 82085912
E-Mail: ulrichpetra@gmx.de

Sprechzeiten nach
telefonischer Vereinbarung

www.naturkosmetix.de

CHRISTIANE ROCK
Dr. Hauschka Kosmetik • Fußpflege

91183 Aabenberg, Werkvolkstraße 17
Telefon: 091 78 / 53 04

Termine nach Vereinbarung
Ladenzeit Samstag von 10:00 - 13:00 Uhr

Firzlauff & Der Fahrrad-Laden
in Aabenberg
KFZ-Meisterbetrieb

Unser Service für Sie:

- Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung
- Motoren- und Getriebeinstandsetzung
- Fehlerdiagnose
- TÜV* und AU Abnahme im Haus
*in Zusammenarbeit mit einer autorisierten Partnerorganisation
- Autoglasservice inklusive Kalibrierung der Fahrerassistenzsysteme
- Klimaservice für R134a und R1234yf
- Sonderumbauten
- Reifenservice
- Reparatur von Motorrädern
- Reparatur von Fahrrädern
- Reparatur von benzinbetriebenen Gartengeräten

Bleiben Sie gesund!

Siemensstraße 3 | 91183 Aabenberg | Tel.: 09178 - 5213
www.firzlauff.eu

Stilla's HILFE-Stellung

Betreue ältere Menschen bei den alltäglichen Dingen des Lebens und seinen Besonderheiten

im Haushalt + Geschäftswesen bei Gesundheit + Krankheit zur Unterhaltung + Freizeit

...was kann ich für Sie tun? rufen Sie mich an.

Stilla Scholz
Kaltenbachstr. 9
91183 Aabenberg
Tel. 09178 - 998866

Beerbach A 70 - 09873 97 60 18 40

Containerdienst

Annahme am Lager von
Bauschutt, Baumischabfälle, Schrott, Altholz, Dachziegel, usw.

MO - DO 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
FR 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

ANKAUF VON ALTMETALLEN

Im Gespräch

Ein Gespräch zwischen Helmut und Horst Binder über den Abenberger Burgsommer und die Kunst im Allgemeinen.

Horst: Helmut du hast ja vor kurzem ein Logo für den Abenberger Burgsommer gestaltet. Wie kam es dazu?

Helmut: Für mich ziemlich überraschend. Frau König, die Bürgermeisterin hat mich angerufen und gemeint: „Wenn ich an Logos denke, denke ich immer an dich! Wir brauchen ganz schnell eines für ein Musikfestival auf Burg Abenberg!“ Die erste Idee zur Gestaltung kam mir schon bei diesem Telefonat. Ein Entwurf mit Gesichtern, das mir dann beim Ausarbeiten doch nicht zugesagt hat. Ich wollte daraufhin etwas mit klaren Linien und einer einfachen Formensprache umsetzen. Ich fertigte erste Zeichnungen an, entschloss mich aber nach einigen Versuchen für eine Computergrafik. Es war schwierig, der erste Entwurf musste sitzen, bei dem Termindruck. Aber du hast es ja dann letztendlich noch feingeschliffen und mit Texten ergänzt und das Plakat daraus gemacht.

Horst: Ja, genau. Ist dir eigentlich klar, dass das unser erstes gemeinsames Projekt ist?



Helmut: Stimmt. Komisch ist das schon. Dabei hätten wir längst eine gemeinsame Firma aufbauen können. Aber da gab's ja auch noch die ABBA (Abenberger Bilderausstellung) in den 70ern, bei der wir schon gemeinsam ausgestellt haben und natürlich die Abrisshaus-Aktion im März.

Horst: Ach ja, wir würden uns schon gut ergänzen.

Helmut: Sicher, aber du bist ja terminlich auch immer ziemlich eingespannt. Zurzeit arbeitest du ja gerade an einem Buch, oder?

Horst: Das ist richtig. Mein erstes Buch, das in Deutschland auch über den Buchhandel bestellbar sein wird und nicht nur im Eigenvertrieb vermarktet wird. Ich hatte zwar schön Veröffentlichungen in Japan und Dänemark, daran war der deutsche Markt aber nicht interessiert.

Helmut: Ist das ein Fotobuch, oder worum geht's?

Horst: Nein, diesmal gänzlich ohne Fotos. Es trägt den Titel „Nahverkehr – Privates um Öffentliche“. Und wie der Titel schon sagt, geht es um kleine persönliche Schicksale und Begebenheiten in oder um öffentliche Verkehrsmittel mit jeweils einer Schwarzweiss-Zeichnung zum Text. Besonders stolz bin ich, dass sich der Altmeister der Lyrik, Gerd Scherm bereiterklärt hat, das Vorwort zu schreiben. Es wird noch diesen Herbst erscheinen.

Helmut: Bist du jetzt wieder auf das Zeichnen zurückgekommen? Warum keine Fotos?

Horst: Irgendwie stellt mich die Fotografie zurzeit vor keine neuen Herausforderungen. Ich bin sozusagen gerade etwas fotomüde. Und man kann schließlich nicht auf allen Hochzeiten tanzen, schließlich habe ich auch noch einen „richtigen“ Beruf.

Helmut: Das kenne ich, man hat einfach nicht immer Lust auf eine Sache, vor allen Dingen wenn sie sich oft wiederholt. Was den Beruf anbelangt, ist das schon gut so, dass wir unseren Haupterwerb auf eine andere Sparte gelegt haben, so haben wir uns den Spaß an der Kunst erhalten können.

Horst: Genau so ist es. Aber bei dir ist es je sowieso ein wenig anders, weil du ja nicht an Langzeitprojekten arbeitest, oder?

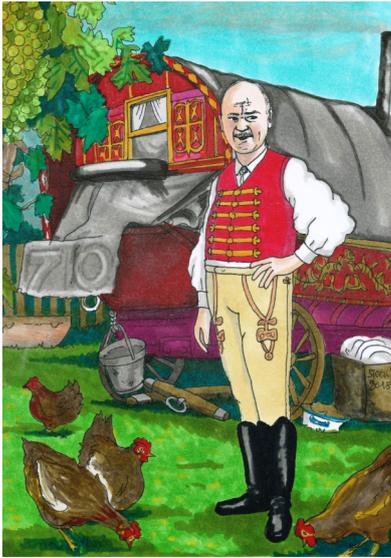
Helmut: Stimmt. Ich sehe mich eher als Gebrauchsgrafiker und arbeite fast nur auf Bestellung.

Horst: Was sind das für Bestellungen?

Helmut: Hauptsächlich ganz individuelle Glückwunschkarten für persönliche, oder auch offizielle Anlässe.

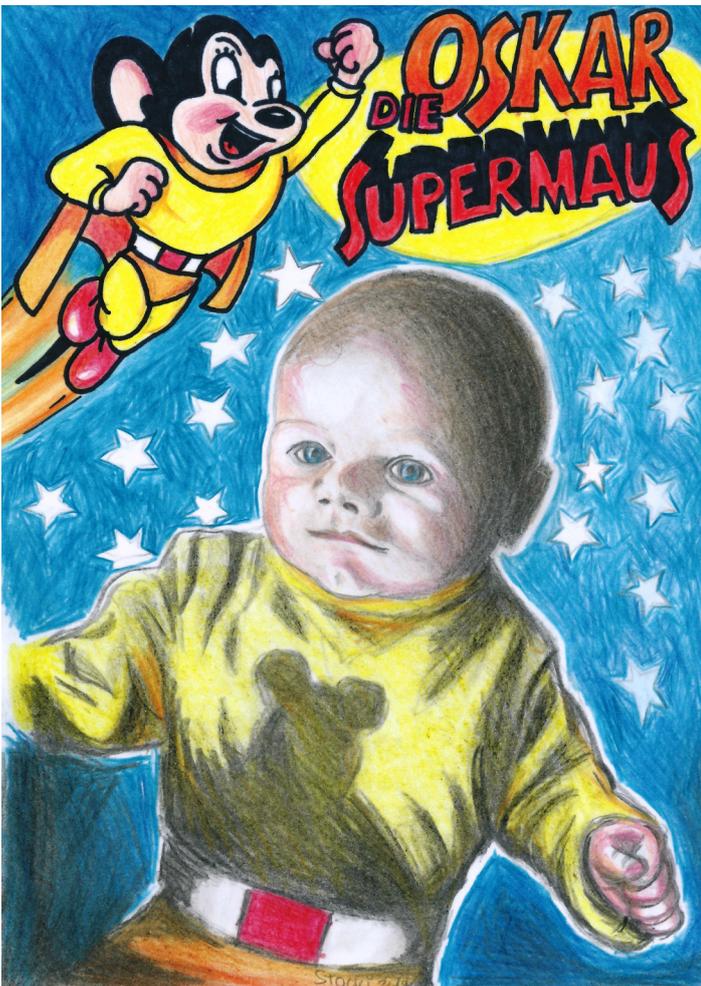
Horst: Wie darf man sich das vorstellen?

Helmut: Meistens, wie eine Art Karikatur. Etwas aus dem persönlichen oder beruflichen Umfeld des Betroffenen, eine Begebenheit die ich dann, mehr oder weniger überspitzt darstelle.



Horst: Das ist aber nicht alles was du machst?

Helmut: Nein, ich gestalte natürlich Logos, ab und an bemale ich auch Wände im Innen- und Außenbereich mit Motiven nach Wunsch. Du kennst ja den Spruch: Künstlerhände beschmieren Tisch und Wände.



Außerdem mache ich noch Buchillustration, Titelseiten und auch Etiketten. Manchmal male ich auch Portraits, so wie du auch. Du hast ja vor kurzem erst die Bürgermeistergalerie für das Rathaus gemalt.

Horst: Ja, das war eigentlich gar nicht geplant. Ursprünglich sollte es eine Fotogalerie werden mit allen Bürgermeistern seit dem Ende des zweiten Weltkrieges. Dieser Plan scheiterte aber an der schlechten Qualität der vorhandenen Fotos, bei denen es unmöglich war, sie auf eine repräsentative Größe zu restaurieren. Von zweien war eigentlich gar kein offizielles Bildmaterial vorhanden, da mussten wir dann auf Ausschnitte aus Familienfotos zurückgreifen, die auch mehr schlecht als recht waren. So machte ich den Vorschlag, dieses Vorhaben nur mit gemalten Portraits zu verwirklichen, welcher von Werner Bäuerlein, dem bisher letzten Bürgermeister in dieser Galerie, auch wohlwollend angenommen wurde.

Leider kam es bis heute nicht zu einer offiziellen Eröffnung, zum einen, weil sich die Einweihung des neuen Bürgerhauses stark verzögerte, und schließlich gab uns die Corona-Situation den Rest.

Helmut: Verständlich. Darunter leiden ja die allermeisten. Auch ich habe in diesem Jahr natürlich weniger Aufträge bekommen, aber immerhin hat mir das Zeit gegeben, mich für mein neues Amt als Abenberger Stadtrat zu engagieren.

Ich hoffe, ich bekomme dadurch die Möglichkeit stärker in das kulturelle Geschehen der Großgemeinde einzugreifen.

Nicht, dass dieses bisher schlecht war. Abenberg ist schon ziemlich gut aufgestellt, aber es gibt immer Luft nach oben.

Horst: Aber das kreative Schaffen und die Kunst gibst du deswegen nicht auf?

Helmut: Nein, genau so wenig wie du. Wer Bedürfnis nach etwas Gezeichnetem hat, ist auch künftig bei uns richtig.



- **Fachwerkstatt**
- **Landmaschinen**
- **Metallbau**
- **Forst- und Gartengeräte**
- **Verkauf und Reparatur**

Dürrenmungenau • Schmiedsgasse 7
91183 Abenberg • Telefon 09873/638
Fax 09873/215 • e-mail: Bauer-Endner@t-online.de
www.Bauer-Endner-GmbH.de

Zimmermann (m/w/d) gesucht

Zimmerei Herbert Nusselt als Arbeitgeber

Wir sind ein junges motiviertes Team und suchen dich zur Verstärkung in unserem Betrieb.



Qualifikation & Erfahrung

- Abgeschlossene Ausbildung als Zimmerer oder vergleichbar
- Selbständiges Arbeiten
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- LKW Führerschein wünschenswert

Aufgaben

- Herstellen und montieren von Holzkonstruktion
- Neubau
- Altbau
- Ausbau/Trockenbau

Daserwartet Sie bei uns

- Unbefristeter Arbeitsplatz
- Fünf Tage Woche von Mo. – Fr.
- Tarifl. ohn
- Junges Team

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf deine Bewerbung.
Gerne auch per E-Mail.

KONTAKTDATEN

Hergersbach 9
91575 Windsbach

Tel.: 09871 / 7891
Fax.: 09871 / 657689

E-Mail:
info@nusselt-zimmerei.de
www.zimmerei-nusselt.de



**Druckerei
Rudolf Fuchs**



Willkommen auf unserer
neuen Webseite!

Ab jetzt
online!



Scan mich!

www.druckerei-fuchs.de
Hauptstraße 24 · 91174 Spalt · 09175 795031

Glas Sanierung - Wärmeschutzglas
Fenster-Renovierung - Getriebe Reparaturen
Dichtungen - Dachfenster
Rolläden - Insektenschutz



by **BLUMRICHS FENSTERSERVICE**

Rother Str. 31c, 91183 Abenberg

Tel 09178/5656 fax 09178/5655

mail blumrich.fensterservice@t-online.de



DISTLER

Sanitär | Heizung

Solar | Spenglerei

... mit Rat und Tat
für Heizung und Bad

Obersteinbach D 10 • 91183 Abenberg
Telefon 09178/98400 • Telefax 09178/984040
haustechnik-distler@t-online.de

Klöppelschule Abenberg

Stimmungsvolle Atmosphäre auf Burg Abenberg - Burg als Bühne für Erzählkunst Wie ich zum Klöppeln kam und wie ich Klöppeln in meine Seminararbeit einbrachte

von Jana Melzer

Hallo, ich bin Jana Melzer, 18 Jahre alt, und ich klöpple seit 2017 in der Klöppelschule in Abenberg.

Mein Interesse wurde erstmals am Klöppelfest auf der Burg Abenberg geweckt. Dort durfte ich auch mein erstes Armband mit Hilfe von Frau Bayer klöppeln. Daraufhin wurde ich eingeladen, doch mal beim Klöppeln für Kinder vorbeizuschauen. Seitdem besuchte ich -soweit es mein Nachmittagsunterricht zu ließ- jede Woche nach der Schule die Klöppelschule in Abenberg und lernte immer Neues dazu. Mittlerweile hat auch meine Mutter angefangen zu klöppeln und nun sitzen wir fast jeden Abend zu zweit vor dem Fernseher und klöppeln.



Als ich in der 10. Klasse mein W-Seminar Mode wählte, bei welchem wir ein Outfit zu einem Thema selber entwerfen, nähen, sowie eine 15-Seitige Arbeit dazu schreiben mussten, war mir sofort klar, dass ich Klöppeln mit einbringen möchte. Inspiriert wurde ich dabei von den geklöppelten Kleidern im Klöppelmuseum in Abenberg. Jedoch wurde mir schnell klar, dass es viel zu lange dauern würde, ein ganzes Kleid zu klöppeln. Deshalb entschied ich

mich für das Überthema „Mode in Kombination mit verschiedenen Handarbeiten“. Dazu entwarf ich nun einige Skizzen und Entwürfe. Heraus kam ein dreiteiliges Outfit: Ein bunter, gehäkelter Badeanzug; ein weißer, knöchellanger Tüll Rock mit einem rosa Unterrock, sowie runden Stickereien, einem gewebten Gürtel und einer Klöppelspitze am Rocksäum; ein weißes Tüll-shirt, ebenfalls mit Stickereien und Klöppelspitze am Ärmel- sowie Rumpf Saum. Verfeinert wurde das Outfit noch mit einer gehäkelten Tasche sowie einem Haarband mit gehäkelten Blüten. Das ganze Outfit erinnert an die bunte Hippie Zeit. Auch wenn mir das gesamte Outfit gefällt, bin ich am meisten stolz auf die Klöppelspitze. Dies war mit Sicherheit auch der größte Aufwand. Insgesamt benötigte ich 3,34 Meter Klöppelspitze, an welcher ich fast 1 1/2 Jahre lang klöppelte. Hilfe bekam ich von Frau Bayer und Frau Meier, welche mir auch beim Aussuchen des Klöppelbriefs halfen und mir Klöppelbücher für die schriftliche Arbeit ausliehen, in welcher ich mich auch mit der Geschichte des Klöppelns auseinandersetzte. Ich denke meine Arbeit ist das Beste Beispiel dafür, dass Klöppeln nicht nur langweilige Deckchen bedeutet, sondern es auch moderne Klöppelbriefe gibt, welche modern kombiniert werden können. Mir bereitet es sehr viel Freude eine so alte Handarbeit weiterzuführen und am Leben zu erhalten.



Museen Burg Abenberg

Stimmungsvolle Atmosphäre auf Burg Abenberg - Burg als Bühne für Erzählkunst

von Kerstin Bienert

Fotos: Karlheinz Hiltl

Die gesamte Burg Abenberg bot am Freitagabend mit ihren stimmungsvoll beleuchteten Türmen und Mauern eine imposante Bühne für besondere Geschichten. Museumsleiterin Kerstin Bienert konnte zum Auftakt des Parcours am Turnierplatz 150 Gäste – unter ihnen Bürgermeisterin Susanne König und Kuratoriumsvorsitzenden Karl Freller – zum Spazieren, Flanieren und Lauschen auf der Burg begrüßen; begleitet von den Schauspielern des Stelzentheaters „Die Stelzer“ aus Landsberg, die von weit oben mit ihren riesigen Stelzen und Besen für den nötigen Abstand und mit ihrer hohen Kunst für fasziniertes Staunen sorgten.



Anlass war das 2. Erzählfestival, zu dem nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Jahren wieder namhafte Erzählerinnen und Erzähler aus ganz Deutschland nach Abenberg angereist sind: Martin Ellrodt aus Fürth, Luise Gündel aus Bremen, Maria Carmela Marinelli aus Leipzig, Alexandra Eyrich aus Bamberg und Dirk Nowakowski aus Edingen bei Mannheim. Deren Aufgabe war es passende Geschichten zu ganz besonderen Winkeln der Burg zu entwickeln und diese am jeweiligen Ort zu erzählen. In fünf Gruppen spazierten die Gäste von Ort zu Ort und lauschten den Erzählungen, die von weit oben von den Türmen und Mauern herunter, am Turnierplatz oder auch am Eingang des Schottenturms ins Freie klangen. Rund 15 Minuten dauerte ein Vortrag, bevor die Gruppen weiterzogen, so dass jeder der Erzählenden im Lauf des Abends fünf Mal seine ganz individuelle Geschichte darbot. Für die Zuhörerinnen und Zuhörer fühlte sich der Spaziergang rund um die Burg dabei so an wie eine

spannende Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der Geschichten.



Festivalleiter Martin Ellrodt verstand es wieder hervorragend geeignete Künstlerinnen und Künstler zu gewinnen und so einen abwechslungsreichen Mix an Darbietungen zu präsentieren. Er selbst wählte den Turnierplatz als Schauplatz für seine Erzählung, die aus Sicht des achtjährigen Wolfram von Eschenbach dessen tiefe Enttäuschung über ein abgesagtes Turnier auf Burg Abenberg so eindrücklich schilderte, dass man sich selbst mitten im Turnier vorstellte. „Willkommen am Komposthaufen“ war der launige Willkommensgruß von Erzählerin Luise Gündel, die mit viel Einfühlungsvermögen die Liebesgeschichte des Grafensohns zum Küchenmädchen mit Worten ausschmückte und deren heimliche Treffen am Komposthaufen ins Zentrum der Geschichte rückte. Dabei erfuhren die Zuhörer die Bedeutung der Brennessel als eigentlich echtes Liebessymbol und eben nicht die Rose. Denn: „wahre Liebe muss brennen!“ Italienisches Flair zauberte Maria Carmela Marinelli auf den Burgparkplatz, wenn auch die Temperaturen bei der Abenberger Erzählnacht im September so gar nicht italienisch waren. Weit oben neben dem Otmarsturm sang sie zwischen den Zinnen „Dû bist mîn, ich bin dîn. Des solt dû gewis sîn. Dû bist beslozen in mînem herzen, verloren ist das sluzzelfîn: du muost ouch immêr darinne sîn.“ Marinelli erzählte die Geschichte zweier Liebenden, einer schrecklichen Verwechslung und eines heimlichen Rendezvous. Am Ende gab es zwei Leichen im Turm. Mörderisch ging es auch bei der Geschichte von Alexandra Eyrich aus Bamberg zu. Sie verriet am Schottenturm der Burg das wahre Geheimnis des Lächelns der Mona Lisa und verband deren Schicksal mit Informationen zu den Burgbesitzern Laura und Anton Schott, die 1881 den markanten Turm mit dem Fachwerkgeschoss in Auftrag gaben. Nah an den ortsbezogenen

Geschichten blieb Dirk Nowakowski, der wie Martin Ellrodt bereits zum zweiten Mal am Erzählfestival teilnahm. Ihm liegt seit der Beschäftigung mit Abenberg besonders die selige Stilla und die zu ihr überlieferten Legenden am Herzen. Was lag da als Erzählort näher als das Stillatürmchen, aus dessen Fenster er mit Blick zur nahen Grablege in der Klosterkirche die Beerdigungsszene der wohlthätigen Stilla erzählte.

So schloss der Rundgang im Freien, bevor es im Stillasaal mit den Geschichten zur Guten Nacht weiterging. Alle Erzähler gaben beim gemeinsamen Abschluss noch einmal eine beeindruckende Kostprobe ihres Könnens, wenn es darum geht nur mit Sprache, Stimme und Ausdruck die Phantasie bei den Zuhörenden zu wecken. Spät in der Nacht ging ein eindrucksvolles Erzählfestival zu Ende und Museumsleiterin Kerstin Bienert versprach eine Wiederholung in zwei Jahren. Die ersten Geschichten wurden noch in der Nacht gesponnen.



Bayernweite Brandschutzwoche - Feuerwehren üben unter Einhaltung der CORONA-Hygienemaßnahmen den Ernstfall

von Jens Meyer, Kreisbrandmeister

Das letzte Wochenende im September steht seit Jahren im Zeichen der Brandschutzwochenübung im Brandbezirk Abenberg. Kreisbrandmeister Jens Meyer hat zusammen mit einem Vorbereitungsteam in enger Abstimmung mit den Ortskommandanten unserer Dörfer die Übung organisiert. Die Übung war vorbesprochen und es wurde ein klares Übungsziel definiert. „Wir müssen unter maximaler Einhaltung der Coronaschutzmaßnahmen in den Einsätzen tätig sein, das gilt es auch zu üben.“

Am Freitag den 25. September war es dann soweit. Um Punkt 18:30 Uhr heulten im gesamten Brandbezirk Abenberg die Sirenen. Die alarmierten Wehren bekamen Übungsaufträge zugewiesen, dabei war es sehr wichtig, keine „Vermischung“ der Gruppen bei der Übung zu koordinieren.

Jede gemeindliche Feuerwehr arbeitete eine gestellte Einsatzübung in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich ab, bzw. unterstützte die Nachbarfeuerwehr unter Einhaltung der vorgeschriebenen Abstände.

Die Feuerwehrdienstleistenden trugen neben der üblichen persönlichen Schutzausrüstung noch zusätzlich einen Mund- Nasenschutz. Unter diesen Bedingungen ist es nicht so einfach die „Luft herzubekommen, die man braucht“. Trotz der körperlichen Mehrbelastung, fand die Übung bei allen Beteiligten ein positives Fazit.



In Abenberg wurde ein Brandeinsatz in einem Gewerbebau geübt. Hier koordinierten stellv. Kommandant Gerd Gruber (Abenberg) und Kommandant Christian Zeiner (Obersteinbach) das Übungsgeschehen. Mit dem Löschfahrzeug und der Drehleiter aus Abenberg wurde der Brand bekämpft, mit schwerem Atemschutz wurden Wehrleute in das verrauchte Objekt geschickt, um Personen zu retten. Die Feuerwehr Obersteinbach unterstützte die Löscharbeiten mit der Förderung von Löschwasser aus dem Badeweiher.



In Wassermungenau wurde anlässlich der Übung ein schwerer Verkehrsunfall am Dorfplatz simuliert. Ein Traktor mit Frontladergabel bohrte sich in das Innere eines PKW's und verletzte – gestellt durch eine Puppe – den Insassen im PKW schwer. Die Wassermungenauer Feuerwehrdienstleistenden retteten unter der Leitung von Kommandant Friedrich Siemandel den Verletzten mit Spreizer und Schere aus dem Unfallwagen und sicherten die Einsatzstelle ab.



In Beerbach wurde zeitgleich der Brand einer Dorfscheune gemeldet, hierbei trat dichter Rauch (Übungsnebel) aus allen „Ritzen“ des Gebäudes aus. Die Feuerwehren aus Beerbach und Dürrenmunge-

nau rückten mit ihren Fahrzeugen an und setzten drei Löschgruppen und zwei Feuerwehrpumpen ein, um den Brand von zwei Seiten zu löschen. Kommandant Roland Oeder (Beerbach) und Kommandant Stefan Loy (Dürrenmungenau) haben die Leitung der Übungsstelle übernommen und zeigten sich mit dem coronakonformen Verhalten ihrer Wehrleute sehr zufrieden.



In Bechhofen stand das Übungsthema im Zeichen der „Menschenrettung aus Gewässern“. Der Bechhofener Baggerweiher war als Übungsobjekt sehr gut geeignet dafür. Dort wurde angenommen, dass ein Fahrzeug in den Baggerweiher gestürzt war und der Insasse zu ertrinken drohte. Der Verunfallte wurde mit dem Boot aus dem Wasser gerettet und sicher an Land gebracht. Zusätzlich galt es noch Maßnahmen zu ergreifen, die die Ausbreitung eines Ölfilmes auf dem Gewässer verhindert. Der Kommandant Thomas Bayerlein leitete diese Übung vor Ort und konnte in jeder Hinsicht einen reibungslosen Ablauf melden.

Die Feuerwehr Ebersbach / Kapsdorf musste am Übungstag eine Feldscheune bei Kapsdorf löschen. Der Brand wurde mit Rauchkörpern simuliert und war weithin sichtbar. Die beiden Ortsteilwehren aus Ebersbach und Kapsdorf legten aus dem Dorf heraus eine lange Löschwasserversorgung bis zur Feldscheune. Bis die Wasserversorgung aus dem Ort herausgelegt war, überbrückte das angeforderte Tanklöschfahrzeug aus Abenberg die Zeit mit Löschwasser. Das Zusammenspiel der unterschiedlichen Gruppenaufgaben klappte unter Einhaltung der Hygieneregeln sehr gut bei dieser Übung. Die beiden Kommandanten Martin Hübner (Ebersbach) und Walter Seibold (Kapsdorf) waren zufrieden.

Bürgermeisterin Susanne König und Kreisbrandmeister Jens Meyer waren an allen Übungsstellen vor Ort und haben sich bei den Verantwortlichen für ihr Engagement und die vorbildliche Einhaltung der Hygienemaßnahmen bei Feuerwehr-

einsätzen bedankt. Der Kreisbrandinspektor Michael Stark vom Landratsamt Roth beobachtete die Übung und meinte: „Eine wirklich tolle Idee, eine Großübung in Coronazeiten auf diese Art abzuhalten.“

Eine gesammelte Übungsnachbesprechung war umständehalber natürlich nicht möglich. Für jede Übungsstation wurde daher die Nachbesprechung und die Verpflegung der Wehrleute separat organisiert.

Vielen Danke an alle Feuerwehrfrauen und -männer für die Teilnahme und an die Stadt Abenberg für die Stärkung im Anschluss an die Übung.



... mit den besten Aussichten

Wir stellen ein:

- kreativen Zimmerer als Facharbeiter
- Lehrling im Zimmererhandwerk



Küchelbachstraße 14
91183 Abenberg
Tel./Fax: 09178/5788
Mobil: 0179/5966372

www.zimmerei-michael-braun.de



... bau dir deine Zukunft schön!

Matthias Völkner



unabhängiger Energieberater HWK Schornsteinfegermeister

Kapsdorf 38
91183 Abenberg

☎ 09178.996288
voelkner.m@t-online.de

- Energieausweise
- BAFA-Antragsstellung

- Rauchwarnmelder
- KfW-Antragsstellung

ZIMMEREI Weismeier

Inh. Norbert Weismeier
Meisterbetrieb
Mobil 01 71 - 64 600 82

- Holzbau
 - Ziegeldächer
 - Bauflaschnerei
 - Fassadengestaltung
 - Innenausbau
 - Wärme- und Schalldämmung
 - Carports
 - Asbestsanierung
- 91183 Abenberg
Siemensstr. 5
Tel. 09178-998881
Fax 09178-998883
www.energiespar-team-nuernberg.de · E-Mail: weismeier@t-online.de

Getränkeabholmarkt Herzog

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. von 16 Uhr bis 20 Uhr
Fr. von 14 Uhr bis 20 Uhr
Sa. von 09 Uhr bis 17 Uhr

Großes Getränkesortiment von Brauereien wie
z.B.: Spalter, Mönchshof, Gutmann, Gundel,
Wettelsheimer, Tucher und Binger Weine
und vieles andere mehr...

Tel.: 09873 224,
Hauptstr. 15, 91183 Wassermungenau



Zimmerei Oeder

Roland Oeder Zimmermeister



Beerbach A 27
91183 Abenberg
Tel.: 09873 / 976575
Fax.: 09873 / 976576
Mobil: 0170 / 47 47 87 3
zimmerei-oeder@web.de

Dachstühle
Dachumdeckung &
Sanierung
Carports & Vordächer
Balkone & Zäune
Innenausbau



Aktuelles aus dem BRK Jugendzentrum Phönix Abenberg

von Leni Meermann

Das Phönix in der Spalterstr. 60 hat nach der Corona-Schließung wieder geöffnet. Immer am Dienstag von 15 – 18 Uhr für alle ab 8 Jahren und am Freitag von 17 – 22 Uhr für alle ab 13 Jahren. Aufgrund der Corona-Regelungen dürfen sich derzeit 10 Kinder und Jugendliche im Phönix aufhalten. Natürlich muss auch im Phönix der Mindestabstand eingehalten werden. Beim Betreten und Verlassen muss ein Mund- Nasenschutz getragen werden.

Während der Öffnungszeiten werden verschiedene Freizeitangebote durchgeführt. Seit dem 30.06.2020 haben wir folgende Aktionen durchgeführt. Wir haben mit Acrylfarbe für unseren Zaun bunte Holzformen gestaltet. Mit gesunden und leckeren Smoothies haben wir unser Immunsystem gestärkt und den Nachmittag versüßt. Ebenfalls haben einige Jugendliche geholfen die Sommerstadtrallye mitzugestalten. An den heißen Tagen haben wir wiederverwendbare Wasserbomben hergestellt, welche für Abkühlung gesorgt haben. Aber auch Geschicklichkeitsspiele und -Parcours sind mit den aktuellen Regelungen möglich.



Neben den Kreativangeboten können die Kinder und Jugendlichen im JuZe derzeit gemeinsam über die Musikanlage Musik hören und sich mit Mindestabstand austauschen. Ebenfalls ist es darf das Billard und das Tischtennis genutzt werden. Das Basketballfeld bietet auch genug Möglichkeiten, um eine schöne und abwechslungsreiche Zeit im Phönix zu verbringen. Unsere gemeinsame Zeit können wir ebenfalls mit Federball verbringen. Ein Spiel, das in

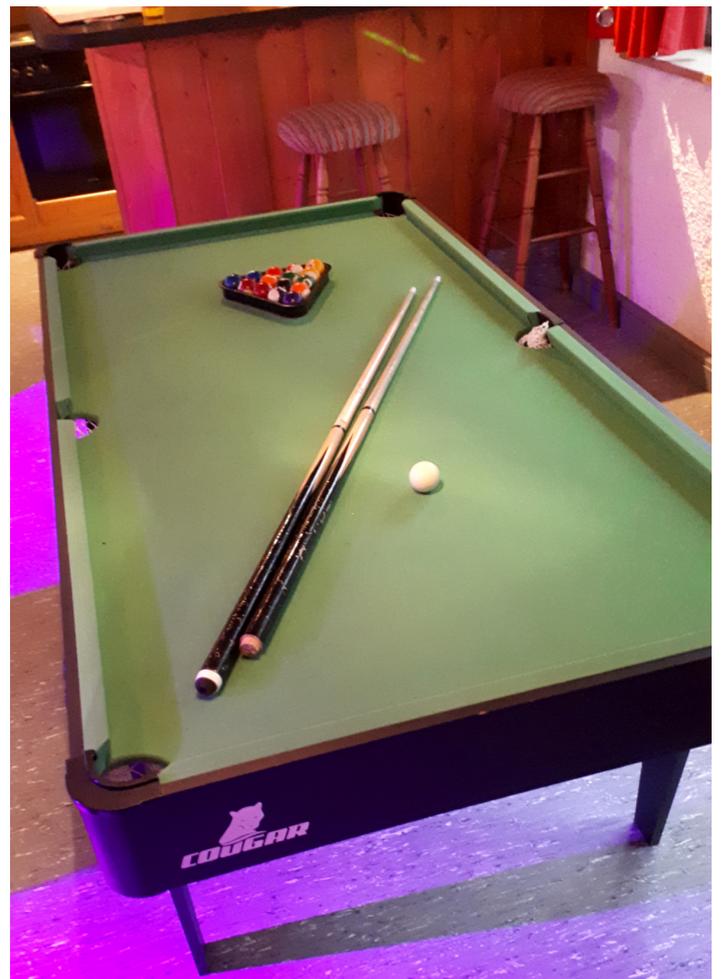
jeder Lebenslage möglich ist, ist natürlich Werwolf, welches wir ebenfalls umsetzen können.

Uns werden die Ideen nicht ausgehen und wir werden immer eine tolle und spannende Zeit im Phönix verbringen. Bis es wieder kalt ist, ist jetzt auch wieder unser „Pool“ aufgebaut, damit wir unsere Füße und Beine abkühlen können.

Glücklicherweise konnten wir in diesem Jahr auch das Ferienprogramm umsetzen. Das Phönix war unter anderem Stand-Up-Paddling, im Kletterwald Straßmühle und hat eine Kunstaktion, sowie einen Grill- und Cocktailabend durchgeführt.

Kontakt
jugendzentrum@brk-suedfranken.de
09141 – 8699-46
09178 – 9986573

Instagram: juze_abg_phoenix
Facebook: Jugendzentrum Abenberg „Phönix“



Ferienprogramm

Das war unser Ferienprogramm 2020

Mit Blick auf die Corona-Pandemie hat uns der Sommer 2020 viel Geduld und Disziplin abverlangt. Mit über 35 Veranstaltungen war unser Ferienprogramm ein kleiner Lichtblick. Viele Veranstaltungen haben an der frischen Luft stattgefunden wie z.B. Rally durch die Stadt, Hochradfahren, Spiele Olympiade, Bogenschießen oder Golfen, so konnten wir die vorgegebenen Hygienemaßnahmen wegen Corona einhalten.



Töpfern unter Coronabedingungen! In den Räumen der Grund- und Mittelschule Abenberg haben wir einen geeigneten Raum gefunden, so dass die Kinder Hygienemaßnahmen einhalten konnten und trotzdem ihren Spaß hatten. Unter der Anleitung von Silke Böhm wurden Katzen, Prinzessinnen, Wichtel und Meisenknödelhauben getöpft und angestrichen. Jedes Teil ein Meisterwerk



Herr Jank vom Heimatverein Abenberg und seine Helfer bauten mit den Kindern ein wunderschönes Vogelhaus. Auch bei dieser Veranstaltung hielten wir die Hygienemaßnahmen ein, wenige Teilnehmer, häufiges Händewaschen und Abstand halten. So

können die Kinder mit Stolz sagen: „Habe ich alleine gebaut.“



„Reiten auf dem Pferdehof Urmoneit“ war wieder eine heiß begehrte Veranstaltung im Ferienprogramm. Um allen Kindern gerecht zu werden, hat Frau Urmoneit spontan noch einen Termin freigeschaufelt. Pferdepflege, Reiten und die Bewegung an der frischen Luft war genau das Richtige.



Für die mutigsten Kinder Abenbergs gab es eine einmalige Change, unter Aufsicht des DAV durften sie sich vom Luginsland auf der Burg abseilen. Auch dieses einmalige Angebot haben wir Corona zu verdanken. Werner Pfefferlein, der Vorsitzende des DAV Abenberg organisierte diese Veranstaltung und nahm die mutigen Kinder am Fuß des Aussichts-

turms in Empfang. Weitere Helfer standen oben in 33 Meter Höhe und gaben von dort Anweisungen. Den Kindern hat es so viel Spaß gemacht, dass sie sich ein zweites, ja sogar ein drittes Mal abseilten. Das alljährig angebotene Klettern konnte coronabedingt nicht stattfinden, deswegen das Ersatzprogramm mit aufwendigen Genehmigungsverfahren.



Radtour mit der Bürgermeisterin

Bei strahlendem Wetter radelten 23 Kinder mit Bürgermeisterin Susanne König, zweiten Bürgermeister Anton Friedrich und Manuel Burkhardt, Mitarbeiter des Bauhofs der Stadt Abenberg. Spannend, „arbeitsreich“ und lehrreich erlebten die Kinder diese Tour.



Auf dem Kartoffelacker der Familie Hofmann durften die Kinder Kartoffeln ernten, das heißt mit den Händen in der Erde nach den Knollen suchen, welche Freude und Erfolg die Kinder hatten erkennt man an den vollgefüllten Taschen, die sie mit nachhause nehmen durften. Bei Familie Zeiner in Obersteinbach lernten sie das Hopfenzupfen und konnten sich Dolden mit nach Hause nehmen. Mit vielen neuen Erfahrungen und Erkenntnissen kehrten sie

wieder zum Rathaus zurück und wurden mit leckeren Pommes bereits erwartet.



Am Nachmittag des letzten Ferientages gab es den krönenden Abschluss des Ferienprogrammes - die Siegerehrung des Malwettbewerbes, der die Sommerferien umspannt hat. Viele sehr schöne Bilder wurden abgegeben. Die Juri, bestehend aus den beiden Stadträten Helmut Binder und Franz Bachmann (beide aufgrund ihrer künstlerischen Begabung ausgewählt), hatte es nicht leicht. Die Sieger Fabian Maurer, Pauline Töppel und das Team des BRK vertreten durch Emma Gehringer und Selina Richter erhielten je einen Gutschein von Fam. Braun von der Pflugsmühle. Alle anderen Kinder durften sich Geschenke der Sparkasse Mittelfranken-Süd und der Raiffeisenbank Roth-Schwabach aussuchen. Glückliche und vor allem gesunde beendeten wir das Ferienprogramm 2020 der Stadt Abenberg.

Ein herzlicher Dank geht an: die vielen Ehrenamtlichen und Helfer, die Vereine, die Sparkasse Mittelfranken-Süd und die Raiffeisenbank Roth-Schwabach für die Geschenke zur Prämierung des Malwettbewerbes, Danke an Markus Hofmann von Hofmanns Hofladen für die Möglichkeit auf einem seiner Äcker Kartoffeln zu graben, Hans Zeiner aus Obersteinbach gilt Dank für die Möglichkeit mit den Kindern auf seinem Hof Hopfen zu zupfen und Danke an Elisabeth Kaiser für die leckeren Pommes zum Mittagessen.



Grund- und Mittelschule Abenberg

Helmut Blocksdorff sagt ADE

von Wolfgang Amler

In einer coronabedingt kleinen Feier sagte unser Kollege Blocksdorff ADE. Die Lehrer*innen der Grund- und Mittelschule Abenberg rapten ein bekanntes Lied mit individuellem Text für den 66 jährigen und erheiterten die Gäste anschließend mit einer kurzen Theatereinlage. Schulleiter Amler und Bürgermeisterin König verabschiedeten Blocksdorff mit kurzen Reden, bevor der angehende Pensionär selbst das Wort ergriff.

Nach über 40 Dienstjahren, davon über 20 in Abenberg, verabschiedete sich der vielgeschätzte Pädagoge in den verdienten Ruhestand. Er hatte bereits letztes Jahr sein Pensionsalter erreicht, wollte „seine Klasse“ aber noch durch die Grundschulzeit begleiten. So verlängerte er also noch um ein Jahr! „Für einen „Lehrer aus Leidenschaft“ keine Frage“, betonte Blocksdorff gewohnt selbstbewusst.



Er wird uns in mehrfacher Hinsicht fehlen. Stets gut gelaunt, immer die Interessen der ihm anvertrauten Schülerinnen und Schüler im Blick, besonders dann, wenn Lehrpläne sich wieder einmal änderten und neue Schulbücher erschienen, so kannten und schätzten wir ihn. Mit ihm verlässt der letzte männliche Kollege die Grundschule Abenberg.

Wir wünschen ihm alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt, viel Gesundheit und eine schöne Zeit in seiner großen Familie.

Schulwahl 2020 - ein Festakt der Demokratie

von Norman Noël

Auf Initiative der Schülersprecherinnen im Schuljahr 2019/2020 hat die Abenberger Mittelschule einen großen Demokratisierungsprozess gestartet, der mit der Schulwahl am 23.09.2020 seinen Höhepunkt erreichte.

Bisher war es üblich und vorgeschrieben, dass Schüler*innen der Mittelschule ihre Klassensprecher*innen wählen und diese wiederum aus ihrem Kreis die Schülersprecher*innen.

Diese sollte sich nun ändern. Sowohl aktives als auch passives Wahlrecht sollten fortan alle Schüler*innen haben und auch die Verbindungslehrkraft sollte von allen Schüler*innen direkt gewählt werden. Mit einem wegweisenden Antrag im Schulforum haben die Schüler*innen sowohl die Lehrkräfte als auch die Eltern von ihrem Vorhaben überzeugt und das Wahlsystem an der Schule wurde komplett umgestellt.



Um die Direktwahl gleich zu Beginn des Schuljahres 2020 zu organisieren, wurde bereits im letzten Schuljahr ein Wahlausschuss gebildet, der mehrheitlich aus Schülerinnen und Schülern besteht. "Demokratie kann nur funktionieren, wenn es Demokratinnen und Demokraten gibt." Deshalb war es uns besonders wichtig, dass die Wahlen und alle Entscheidungen dazu maßgeblich von den Schüler*innen getragen werden. „Das ist ernstgemeinte Demokratieerziehung“, sagt Norman Noël (Jugendsozialarbeiter an der Mittelschule).

Mit vier Schüler*innen und zwei Lehrkräften im Wahlausschuss wurde eine Wahlbekanntmachung verfasst, Stimmzettel wurden erstellt, Steckbriefe gestaltet und schließlich natürlich auch die Wahl durchgeführt.



"Die Wahlen waren ein voller Erfolg! Sehr viele Schülerinnen und Schüler sind unserem Wahlauftrag gefolgt und haben sich um Ämter beworben. Aber auch die Wahlbeteiligung kann sich sehen lassen", wertet Marion Degenhardt-Ebersberger (Lehrerin und Vorsitzende des Wahlausschusses).

"Für das Amt der 3 Schülersprecher*innen gab es 10 Bewerbungen aus allen Klassen der Mittelschule und mit einer Wahlbeteiligung von 94% können wir wirklich stolz sein", so Degenhardt-Ebersberger. Als Schülersprecher*innen wurden gewählt: Lavinia Hendre (9. Klasse), Lilly Saalfelder (6. Klasse) und Dominik Götz (5. Klasse).

Doch die Schüler*innen durften nicht nur ihre 3 Schülersprecher*innen wählen sondern auch ihre Verbindungslehrkraft. Mit großer Überzeugung kandidierten 3 Lehrkräfte für dieses Amt.

Sebastian Rumpf (Klassenleiter 9. Klasse) erhielt die Mehrheit der Stimmen und ist damit der erste Verbindungslehrer in Abenberg, der direkt von allen Schüler*innen gewählt wurde.

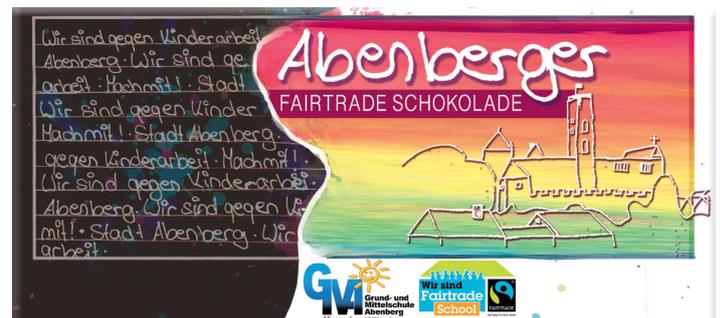
Abenberger Fairtrade - Schokolade

von Wolfgang Amler

Die Faire Woche im Landkreis Roth war auch Thema in der Mittelschule Abenberg. Die Arbeitsgemeinschaft Fairtrade unter der Leitung von Frau Ittner-Wolkersdorfer plante zusammen mit den Kolleginnen Birgit Fischer und Melissa Feyerlein einen Kunstwettbewerb in den Klassen 5, 6 und 9.

Aufgabe: Der Umschlag für eine faire Abenberger Schokolade sollte gestaltet werden. Dabei entstanden so viele tolle Kunstwerke, dass wir noch viele verschiedene Schokoladentafeln schmücken könnten. Danke an alle Beteiligten! Vielen Dank auch an Birgit Helbig, Stadträtin in Abenberg, die die grafische Zusammenstellung übernahm.

Schon bald wird die Abenberger Fairtrade Schokolade im Pausenverkauf der Grund- und Mittelschule Abenberg und auf Veranstaltungen der Stadt Abenberg käuflich zu erwerben sein.



Das Siegel für Fairen Handel

DIE SKODA-SERVICE-ALTERNATIVE IM RAUM ROTH/SCHWABACH

ŠKODA



Service

TESTEN SIE ES SELBST:

- > persönlich
- > Top Arbeitsqualität
- > Top Preis / Leistung



**SERVICE | GARANTIE | JAHRESWAGEN |
GEBRAUCHTWAGEN**

Ansbacher Str. 17 | 91183 Wassermungenau
Tel.: 09873/458 | www.braun-autohaus.de

AUTOHAUS BRAUN >>>

S E R V I C E , D E R B E W E G T



Way of Life!

Hybrid für alle.

Für Heutemacher. Für Morgendenker. Für alle.

Die Hybrid-Technologie von Suzuki bedeutet Mobilität für heute und morgen und ist somit genau der Antrieb, der perfekt in Ihr Leben passt. Lernen Sie jetzt unsere Suzuki Hybrid Modelle kennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Autohaus Braun GmbH & Co.KG • Ansbacher Straße 17
91183 Abenberg • Telefon: 09873 458 • Telefax: 09873 1283
E-Mail: info@braun-autohaus.de • www.braun-autohaus.de



KREHAARTIV

IHR FRiseur

Am Anger 7
91183 Abenberg / Wassermungenau
Telefon: 09873 976178

Öffnungszeiten
Mo. - Do.: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
(Termine nur nach telefonischer Vereinbarung)

Kreative Keramik für Heim & Garten


margarete braun



Margarete Braun
Hauptstraße 26
91183 Wassermungenau
Telefon: 09873 / 242

Museum

für regionale Kunst

Burgstraße 21, 91183 Abenberg

Tel: 0151 2100 2890

Eintritt **Frei**

Mädchenrealschule & Kolpingsfamilie Abenberg

Schulstart an der Mädchenrealschule Abenberg im Zeichen der Masken

von Petra Shaqiri

Bis kurz vor Beginn des neuen Schuljahres konnten wenige es sich vorstellen, dass ab 8. September wieder alle Schülerinnen gemeinsam in ihren Klassenzimmern sitzen. Aber das Schuljahr begann unter strengen Auflagen mit der gesamten Schülerzahl.

Die coronabedingt geteilten Klassen sind wieder vereint und viele Schülerinnen freuen sich, weil sie ihre Freundinnen täglich in der Schule sehen können. Auch wenn dies nur durch das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ermöglicht wird, wird diese Maßnahme bislang akzeptiert, obwohl man damit schlecht Luft bekommt. Die Alternative dazu, den Unterricht zu Hause, wünschen sich viele nicht zurück.

Der Schulstart an der Mädchenrealschule Abenberg mit 32 neuen Fünftklässlerinnen und insgesamt 193 Schülerinnen verlief unter Einhaltung aller notwendigen Hygienemaßnahmen bislang reibungslos. Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass der Zustand es erlaubt, demnächst ohne Masken zu unterrichten. Aber ein Team aus Schulleitung und einigen Kollegen hat für alle Eventualitäten bei der Entwicklung der Pandemie unterschiedliche Konzepte entwickelt, die jedoch hoffentlich nicht aus der Schublade geholt und umgesetzt werden müssen. Die Rückkehr zur Normalität im Schulalltag ist der größte Wunsch der ganzen Schulgemeinschaft.



Kolping-Radltour 2020

Bei warmen und sonnigen Wetter startete die Kolpinggruppe mit begrenztem Teilnehmerkreis am 16.08. in Richtung Obersteinbach. Das erste Ziel war der alte Bierkeller nahe Untersteinbach. Mit Vorsicht erkundeten besonders die jüngeren Radler den alten Sandsteinkeller auf der Suche nach wilden Tieren. Das nächste Ziel war der Druidenstein. Dort war es schon etwas gruseliger, da der Druidenstein mit Tierfellen und Blumen geschmückt war. Dies inspirierte besonders die Kinder zu Spekulationen. Spontan kehrten die Radler noch zu Kuchen und Getränken ins Kuhstall-Café in Mäbenberg ein. Gut gestärkt ging es dann weiter in Richtung Heimat. Einen kleinen Zwischenstopp legte die Gruppe noch am Spielplatz in Asbach ein. Bei kühlen Getränken und leckerem Essen fand die Tour im schattigen Biergarten des Gasthaus Meteora ein gemütliches Ende.



Bergwandern 2020

Am letzten Ferienwochenende machten die Kolping-Bergfreunde sich wieder auf den Weg nach Pfronten ins Begegnungshaus St. Hildegart. Bei bestem Wanderwetter wurde am Samstag der Steineberg bei Sonthofen erklommen. Besonders die Kletterstelle über die 17m hohe Leiter hat Jung und Alt besonders Spaß gemacht. Am Abreisetag wurde noch durch die Starzlachklamm gewandert. Hier waren nicht nur die wilden Wasserfälle, sondern auch die wagemutigen Canyoning-Gruppen in der Klamm sehr beeindruckend. Wir hoffen im nächsten Jahr wieder mehr Freunde und Gäste der Kolpingsfamilie mitnehmen zu können.

Kindergärten

KiGa Wassermungenau

**"KiTa Schatzkiste, da geh ich so gerne hin.
KiTa Schatzkiste, da steckt so viel drin."**

von *Elfriede Flühr*

So lautet, seit unsrem 25-jährigen Jubiläum im Jahr 2017, der Refrain unseres eigenen KiTa-Liedes. Seit diesem Jubiläum trägt die Evangelische KiTa in Wassermungenau auch den Namen KiTa „Schatzkiste“.

Was steckt so alles drin in der KiTa „Schatzkiste“? Derzeit betreuen wir 72 Kinder und bieten, von der Krippe über den Kindergarten bis hin zur Schulkinderbetreuung, vielfältige Betreuungsformen unter einem Dach. Ergänzt wird das Angebot um eine schulvorbereitende Einrichtung (SVE) des Förderzentrums Roth, die im Dachgeschoss unseres Hauses untergebracht ist. Insgesamt 14 pädagogische Mitarbeiterinnen erziehen, bilden und betreuen aktuell die Kinder in Voll- und Teilzeit.



die pädagogischen Mitarbeiterinnen der Evang. KiTa "Schatzkiste" aus Wassermungenau

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Familien aus Wassermungenau und Umgebung eine bedarfsgerechte Kinderbetreuung anzubieten. Überlange Öffnungszeiten, eine Mittagsbetreuung mit frisch gekochtem Essen, viel Zeit zum Spielen und Bewegen in unserem großen Garten und Beratungsangebote für Eltern sind bei uns ebenso selbstverständlich, wie ein durchdachtes Bildungskonzept und eine achtsame, wertschätzende Betreuung der Kinder.

Die Evang. KiTa „Schatzkiste“ ist eine integrative Einrichtung. Wir nehmen auch Kinder mit besonderem Förderbedarf in unserer KiTa auf. Wenn Sie die KiTa näher kennenlernen möchten, besuchen Sie uns auf unserer Internetseite unter www.kita-wassermungenau.de

KiGa Dürrenmungenau

Unsere VILLA KUNTERBUND in Dürrenmungenau

von *Nancy Hofstetter-Queißer*

Sehr gerne möchten wir Ihnen unseren Kindergarten, die Villa Kunterbunt in Dürrenmungenau vorstellen. In unserem Haus hüpfen, springen und spielen derzeit 30 Kindergartenkinder im Alter von 2-6 Jahren, sowie ein SVE Kind am Nachmittag. Unser Team besteht aus Nancy Hofstetter-Queißer (Erzieherin und Kindergartenleitung), Stefanie Brummer (Erzieherin), Doris Meyer (Erzieherin), Michele Leitzmann (Kinderpflegerin), Bettina Sundberg (Kinderpflegerin) und in diesem Jahr Theresa Schneider (Berufspraktikantin in der Ausbildung zur Erzieherin). In unserem Können und den unterschiedlichen Begeisterungen ergänzen wir uns ausgezeichnet, wodurch auch ein breites Spektrum an verschiedenen Aktionen zustande kommt. So finden bei uns zum Beispiel auch am Nachmittag besondere Angebote statt. Diese reichen von Sport über Märchen und Gestalten, bis hin zu Erkundungen in der Natur.



v.l.: S. Brummer, B. Sundberg, N. Hofstetter-Queißer, T. Schneider, M. Leitzmann, D. Meyer

Unser Haus bietet sehr viel Platz zum spielen. Die verschiedenen Spielecken sind großzügig und durch die großen Fenster immer hell ausgeleuchtet. Doch

unsere Besonderheiten sind wohl die eigene Turnhalle und unser wunderschöner Garten. Eingebettet zwischen Pfarrhaus, Kirche und ganz viel Natur haben wir hier ein ganz besonderes und sehr ruhiges Stückchen Erde.

Sollten Sie noch weitere Eindrücke brauchen, so besuchen Sie unsere Homepage unter www.kindergarten-duerrenmungenau.de

Unterstützt werden wir tatkräftig von Pfarrer T. Brendel, unserem Geschäftsführer Stefan Queißer und den Reinigungsfeen Marianne Scholz und Marion Loy.

BRK KiTa Burgennest

Vorstellung der Einrichtung und Personal KiTa Burgennest

von Stefan Lutz

Die BRK Kindertagesstätte „Burgennest“ unter der Leitung des Heilerziehungspflegers und Erlebnispädagogen Stefan Lutz, besteht seit 2011 und startete mit acht Hortkindern in den Räumlichkeiten der Grund- und Mittelschule Abenberg. September 2019 erfolgte der Umzug in den Neubau in der Spalter Straße. Helle, offene Räume, die altersgerecht eingerichtet sind, unterstützen hier das teiloffene Konzept und schaffen somit eine an die Entwicklung der Kinder angepasste Umgebung.



Das sechsköpfige Team, bestehend aus zwei Erziehern, zwei Kinderpflegerinnen, einer Berufspraktikantin und einem FSJler, kümmert sich derzeit um 57 Kinder. Diese teilen sich auf in 13 Kindergartenkinder im Alter von 3 – 6 Jahren und 44

Hortkinder von der ersten bis zur vierten Klasse. Alle Fachkräfte bemühen sich um einen integrativen, gleichberechtigten und partizipativen Umgang mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten. Das erlebnis- und naturpädagogische Konzept der Kindertagesstätte ist handlungsorientiert ausgerichtet. Den Kindern wird es ermöglicht, ihre Fähigkeiten in Erlebnissituationen miteinzubringen, Schwächen kennenzulernen und durch Reflexion Lernerfahrungen machen. Förderlich ist dabei der nach dem „Dillinger Modell“ angelegte Naturerlebnisraum im Garten der Einrichtung. Gerade jetzt im Herbst ist das naturnahe Außengelände Heimat für viele Tiere, die alle nach Unterschlupf suchen. Um den Winter für Vögel, Eichhörnchen und Co. angenehmer zu gestalten, bauen wir derzeit fleißig Vogel- und Futterhäuser. Das Sägen,

Schleifen, Bohren, Schrauben und Pinseln verkürzt uns die regnerischen Herbsttage und die Kinder freuen sich bereits jetzt auf die vielen Beobachtungen, die sie während des Winters machen können.

KiTa St. Jakobus

Hier gilt was Jesus einst gelehrt - der Katholische Kindergarten St. Jakobus

von Mona Vollmer

„Hier gilt was Jesus einst gelehrt“. Diese Liedzeile unseres selbst getexteten Kindergartensongs beschreibt den Katholischen Kindergarten St. Jakobus sehr gut, denn die Bibel kommt bei uns nicht zu kurz. Wir sind ein zweigruppiger Kindergarten und arbeiten gruppenübergreifend, also nach dem teiloffenen Konzept. Unsere beiden Gruppen haben den Namen Regenbogen- und Sonnenstrahlengruppe, welche von je 24 Kinder besucht werden. Bei uns sind Kinder ab 2,0 Jahren bis zum Schuleintritt willkommen und wir freuen uns jedes Mal, sie in unserem Haus in Empfang zu nehmen.

Bei uns ist außerdem immer was los. Jeden Tag gibt es was zu erleben, sei es im Freispiel oder bei angeleiteten Angeboten. Und auch am Nachmittag geht es weiter mit unseren abwechslungsreichen Nachmittagsprojekten, wie zum Beispiel Musik oder das Kreativangebot.

Kindergärten



v. r. oben: Julia Fuchs, Marie Faber, Mona Vollmer
v. r. mitte: Nadine Zint, Lara Gilch
v. r. unten: Tanja Rank, Karina Lägel

Dieses Kindergartenjahr findet das Jahresthema „Im Einklang mit der Natur“ große Beachtung. Alles was mit unserer Natur und Umwelt in Verbindung steht, können die Kinder nun genau unter die Lupe nehmen. Des Weiteren dürfen ab diesem Kindergartenjahr die Vorschulkinder erste Einblicke in die englische Sprache erfahren.

Um all dies zu bewältigen, muss natürlich auch das Team kräftig mit anpacken. Dazu gehören die Kindergartenleitung und Gruppenleitung der Sonnenstrahlengruppe Tanja Rank und die stellvertretende Leitung und Gruppenleitung der Regenbogengruppe Julia Fuchs. Außerdem gehören noch eine Erzieherin und eine Kinderpflegerin zur Sonnenstrahlengruppe und zwei Kinderpflegerinnen zur Regenbogengruppe dazu. Für ein Jahr wird uns jetzt eine SPS 1 Praktikantin begleiten und hoffentlich auch viele Lernerfahrungen sammeln. Da wir gruppenübergreifend arbeiten, ist jede Mitarbeiterin mit allen Kindern vertraut. Das bedeutet: „Kommunikation ist ein sehr wichtiger Bestandteil unserer Arbeit“.

KiGa St. Stilla

Herzlich Willkommen im

In unserer Einrichtung sind zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen untergebracht. Wir sind ein kompetentes, aufgeschlossenes und motiviertes Team. Unter unserem Motto: „**Kinder fördern – Eltern stärken – gemeinsam handeln**“ verstehen wir uns als fachkundige und liebevolle Begleiter der Kinder und begegnen ihnen partnerschaftlich und

respektvoll. Die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes ist uns ein zentrales Anliegen.



Aus unserem Namen **Kath. Kneipp-Kinderhaus St. Stilla** lässt sich schon erkennen, dass wir, neben der Vermittlung von christlichen Werten und Normen, in unserem Kinderhaus einen großen Wert auf die Gesundheitslehre von Pfarrer Sebastian Kneipp legen. Wir sind eine vom Kneipp-Bund e. V. anerkannte Kindertageseinrichtung und arbeiten mit den Kindern nach den Grundprinzipien der fünf Säulen der Kneipplehre: Wasser, Bewegung, Ernährung, Kräuter und seelisches Wohlbefinden.

Das Kath. Kneipp-Kinderhaus St. Stilla ist ein Ort, an dem sich Kinder, Mitarbeiter, Eltern und alle am Verantwortungsprozess Beteiligten begegnen und wohlfühlen.



www.spkfmfrs.de

S IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern



Gehen auch Sie zum Marktführer!

Nutzen Sie unsere Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser, Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.



Immobilienvermittlung Roth
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Städtlerstraße 13, 91154 Roth
Tel. 09171 82-2430, Fax 09171 82-2439
immo.rh@spkfmfrs.de

**Sparkassen
Immobilien**
GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS



TEAMM ELEKTROTECHNIK
MICHAEL MEYER
SPALTER STR. 58
91183 ABENBERG

TEL.: 09178 - 997 63 88
MOBIL: 0172 - 607 33 60
INFO@TEAMM-ELEKTROTECHNIK.DE



WWW.TEAMMELEKTROTECHNIK.DE

Michael Vollmer Kfz-Meisterbetrieb

Kundendienst und Reparaturen aller Fahrzeugmarken
Unfallinstandsetzung
HU- und AU-Abnahme im Haus- Klimageservice
Modernste Fahrzeugdiagnose- Reifenservice
Neu- und Gebrauchtwagen
9-Sitzer Busse zu vermieten

NEU: AUTOMATIKGETRIEBESERVICE

Im zuverlässigen
Partner



Rother Str. 32 + 34 · 91183 Abenberg · Tel. 09178-5493
Handy 0171/6171511 · Email: KFZ-Vollmer@gmx.net



GSB

Mobil 0160 / 80 54 118
Hausmeister Service

Gebäude- und Hausmeister Service Bauer Uwe

• **E-Mail: gsb2000@gmx.de** •

Wir machen:

- Unterhaltsreinigung
- Teppichreinigung
- Winterdienst
- Glasreinigung
- Objektbetreuung
- Handwerkerbetreuung
- Pavillon-Reinigung
- Hausmeistertätigkeiten
- Gartenpflege
- Notdienstesinsätze

Deutscher Alpenverein DAV

DAV Sektion Abenberg erstellt Machbarkeitsstudie für den Bau einer Kletterhalle

Am 30.07.2020, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Landhaus Kaiser statt, bei der 45 Mitglieder anwesend waren. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken, stellte Werner Pfefferlein seinen Bericht und das neueste vom DAV Hauptverein vor. Er bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen, Beirat, Trainer, Übungsleiter und den vielen Helfern. Denn ohne diese Unterstützung, sei ein 812 Mitglieder zählender Verein nicht zu führen.

2. Vorstand Alexander Voitl stellte die 3 neuen Räume in der Grund- und Hauptschule vor, die dem Alpenverein Abenberg kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Herzlichen Dank an den Schulleiter und die Bürgermeisterin. Weiter ging er auf die zahlreichen Aus- und Fortbildungen ein. Es folgten Berichte der Jugend, Senioren, Bergtouren, Gletschertour, Busfahrten, Skitouren, Fahrradtouren und den geselligen Veranstaltungen.



Holger Heckl stellte den ausführlichen Kassenbericht vor, wo erstmals auch ein Zuschuss der Gemeinde Büchenbach, für unsere Jugendarbeit erfolgte. Werner Pfefferlein bedankte sich bei Holger für seine große Einsatzbereitschaft, denn neben der Tätigkeit als Kassier, kümmert er sich um die Mitgliederdatei und die Steuer sowie um die Sponsoren. Ebenso bei Marion Hocheder, dass sie mit Rudi Fuchs gemeinsam die Kassenprüfung vornahm und es zu keinen Beanstandungen kam. Auf Antrag wurde dem Schatzmeister und der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.

Als Wahlleiter wurde Richard Kolb bestimmt, der die Wahl auch Souverän durchführte. Bis auf die Schrift-

führerin Rosi Heckl und den Kassenrevisor Rudi Fuchs, traten alle Funktionsträger zur Wiederwahl an. Für Rosi stellte sich Christine Edel als Schriftführerin und Heiko Winter als Kassenrevisor zur Wahl. Leonie Schoplocher, die das Amt der Jugendreferentin an Niklas Werth zur Osten abgab, kandidierte als Beirätin. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Rosi Heckl wurde nach 38 Jahren als Schriftführerin, mit einer Lobesrede und einem Geschenk vom 1. Vorsitzenden verabschiedet.

Der 1. Vorsitzende stellte den Punkt Kletterhalle Abenberg vor. Unser Mitglied Thorsten Hugel erklärte sich im Vorfeld bereit, die Planung mit seiner Firma zu übernehmen. Die Kosten hierfür würde er als Spende deklarieren. Die Halle soll in Erweiterung an die bestehende Schulturnhalle entstehen. Hierfür gab es auch unverbindliche Gespräche mit dem Schulleiter Herrn Amler und dem damaligen Bürgermeister Werner Bäuerlein, sowie der Bürgermeisterin Susanne König. Alle sagten ihre Unterstützung zu dem Projekt zu.

Es folgte eine sehr intensive Diskussion, bei sich zahlreiche Mitglieder beteiligten. Mit 30 ja Stimmen, 10 Nein und 3 Enthaltungen wurde beschlossen, dass eine Machbarkeitsstudie erstellt wird. Einstimmig wurde der Haushalt für 2020 und 2021 genehmigt.

Werner Pfefferlein stellte den Kletterfachverband und den BLSV vor. Um an Fördergelder das Bayerischen Innenministerium zu kommen, ist es notwendig diesen Verbänden beizutreten. Einstimmig wurde beschlossen, den Verbänden beizutreten.

Im Namen der Trainer überreichten Alexander Voitl und Leonie Schoplocher, Werner Pfefferlein und dessen Ehefrau ein Geschenk für seine Energie, die er dem Verein zur Verfügung stellt.



TSV Wassermungenau

Verkehr Firma Henglein unterstützt den TSV Wassermungenau mit großzügiger Spende

von Frank Wenning



Die Familie Henglein unterstützt seit vielen Jahren Vereine und Organisationen in Abenberg und darüber hinaus mit finanziellen Mitteln. Speziell in Wassermungenau, dem Heimatort der Familie, wäre Vieles ohne die großzügige Beteiligung der Familie Henglein nicht möglich. Auch die Anschaffung eines neuen Rasenmähers für den TSV Wassermungenau wäre ohne die finanzielle Hilfe der Fa. Henglein nicht möglich gewesen.

So freuten sich nun die Vorstandsmitglieder des TSV Wassermungenau Martin Grillenberger, Frank Wenning und der Platzwart des TSV Star Jabbar Azziz den neuen Rasenmäher in Betrieb zu nehmen, den die Fa. Henglein mit einer Spende i. H. v. 20.000 Euro finanziert hat.

Frank Wenning dankte Norbert (6. von rechts) und Viola Henglein (Bildmitte mit Blumenstrauß) im Namen des Sportvereins für diese mehr als außergewöhnliche Hilfe und für die einzigartige Unterstützung in den letzten Jahrzehnten.

Und, so Wenning, hofft der TSV mit der Anschaffung dieses neuen Mähers endlich eine Lösung für die nächsten Jahre gefunden zu haben, nachdem vor einigen Jahren ein Mäher gestohlen wurde und der nachfolgende Kauf aufgrund eines Motorschadens leider nicht die erhoffte Lösung war.

Auf unserem Bild freuen sich die Nachwuchskicker des TSV mit ihren Trainern sowie Frank Wenning, Martin Grillenberger und dem Platzwart über den neuen Rasenmäher.



Trainer Enrico Kalitzki, Nachwuchskicker, Martin Grillenberger, Frank Wenning, Viola Henglein, Norbert Henglein, Platzwart Star Jabbar Azziz und Trainer Wiegberth Kaiser

Stockschützen im SV Abenberg e.V.

Bericht Hallensanierung

Hallensanierung abgeschlossen. Die Stockhalle der Stockschützen des SV.Abenberg e.V. erhielt in den letzten Wochen eine neue Fassade und eine Sockelabdichtung. Die Arbeiten hierfür erledigte die Firma Domeier aus Kapsdorf zügig und mit großer Perfektion. Die Regiearbeiten wie z.B. die Pflasterumrandung entfernen und nach den Verputzarbeiten wieder zu legen, den Aushub mit Mineralbeton füllen und den Split für die Pflaster einzulegen wurde. In zahlreichen Arbeitsstunden, durch viele Stockschützenmitglieder die hierfür ihre Wochenenden opferten und Material und Werkzeug bereitstellten, erledigt.



Hierfür bedanken wir uns, als Abteilungsleitung, recht herzlich.

Vereine

Zur Aufmunterung der Arbeiter hat sich eine zufällig vorbeikommende Event Managering, die mit ihrem Kostüm und Maske die Handhabung trainierte, beigetragen. Nach höflicher Frage, war sie sofort bereit mit den Arbeitern zusammen einige Fotos zu machen. Leider hat sie uns nicht verraten wer hinter der Maske steckte. Wir bedanken uns deshalb bei der anonymen netten Dame.



Training Dienstag und Donnerstag
jeweils ab 19.00 Uhr

Mit sportlichen Grüßen

Die Stockschützen des SV Abenberg e.V. sind nach wie vor auf der Suche nach interessierten Personen, die sich für diesen Sport begeistern könnten. Dabei spielt Alter und Geschlecht keine Rolle. Allerdings sollten interessierte mindestens 14 Jahre alt sein. Ob diese Randsportart in Abenberg einmal populär werden kann, wird sich zeigen wenn nach den Einschränkungen entsprechende Aktivitäten gestartet werden können. Die Voraussetzungen dafür sind jedenfalls gegeben.



DJK Abenberg

NEU - Neu - NEU

Bei der DJK Abenberg e.V. gibt es ein neues Angebot für Kinder von 3 bis 5 Jahren die Lust auf Bewegung mit Musik haben:

Spielerisches, musikalisches Kinderturnen

Wann?

immer samstags von 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr

Wo?

im Gymnastik-/Musikraum der DJK Abenberg e.V., Asbacher Weg 5, 91183 Abenberg

Die Übungsstunde erfolgt selbstverständlich nach den üblichen Hygiene-Vorgaben.

Anmeldung bitte bei
Michaela Distler,
Tel.: 09178 905090 oder
Mobil: 0160 94635883



Wir freuen uns auf Euch!

Bauanträge Herbstwanderung der AWO Ortsverein Abenberg

Endlich war es mal so weit! Eine kleine Gruppe (bedingt wegen Corona) traf sich am 11. September zur Herbstwanderung über den Galgenberg. Der Wetterbericht sagte herrlichstes Wanderwetter voraus und so machte sich eine kleine Gruppe von 6 Wanderern (Erika Schober, Inge Brechtelsbauer, Hildegard Orzan, Christa Lindenmeyer sowie Annegret und Hans Heinrich) auf den Weg. Vorbei am Bauernhof der Familie Hofmann mit einem wunderschönen Blick zur Burg.

Der Wanderweg führte die kleine Gruppe weiter an wunderschönen Aussichtspunkten vorbei. Hier konnte man das Kloster Marienburg, das Seniorenheim sowie den Staatswald von einer ganz anderen Perspektive überblicken.

Weiter ging es zur sogenannten Wasserstube. Während des Krieges holte ein Teil der Bevölkerung von Abenberg dort ihr Trinkwasser. Allerdings ist die Quelle in der Zwischenzeit natürlich ausgetrocknet. Natürlich hatte man ein Stück weiter einen wunderschönen Blick in Richtung Roth und Hilpoltstein. Der idyllische Wanderweg ließ die Wanderer auch immer wieder stehen bleiben um die schöne Gegend um Abenberg zu genießen. Die weitere Tour führte die Gruppe über Kleinabenberg, durch die Luisenau und am Golfplatz vorbei wieder in Richtung Heimat. Natürlich durfte ein Stopp im Garten von Hildegard Orzan nicht fehlen. Hier durfte die Gruppe Birnen ernten und mit Nachhause nehmen. Alle haben sich über die Vielfältigkeit (es waren 5 verschiedene Sorten) sehr gefreut.



Mitgliedern wünschen wir eine gute Besserung und baldige Genesung.

Bitte passt alle gut auf euch auf, dass wir uns bald wieder gesund und munter treffen können.



Aktuelles zum Turmschreiber

Der 6. Abenberger Turmschreiber, Leonhard F. Seidl stellte sich am Mittwoch, den 9. September im neuen Bürgersaal der Stadt Abenberg seinem interessierten Publikum vor. Der, coronabedingt, gut gefüllte Saal lauschte Auszügen seiner bisherigen Werke, und Seidl präsentierte zum Schluss bereits die Kurzgeschichte "Drachen", die größtenteils auf Burg Abenberg spielt.

Die letzte Turmschreiberin Tanja Kinkel ließ sich diese Vorstellung nicht entgehen und las sogar mit Seidl einen Dialog aus dem Roman "Fronten".

Ebenfalls anwesend war der Mitinitiator der Abenberger Turmschreiberschaft Werner Bäuerlein, sowie Andrea Keidel-Rechsteiner als Vertreterin des Landratsamtes Roth, das ebenfalls ein Träger dieses Projektes ist. Beide zeigten sich hochofrenet über die gelungenen Fortsetzung.



v. links: Werner Bäuerlein, Tanja Kinkel, Susanne König, Leonhard F. Seidl und Andrea Keidel-Rechsteiner (Foto: Binder)



Nähere Informationen zu den Kursen und den einzuhaltenden Hygienevorschriften finden Sie online unter www.vhs-roth.de

Eine Teilnahme an den Kursen ist nur nach **rechtzeitig vorab erfolgter schriftlicher Anmeldung bzw. Anmeldung über www.vhs-roth.de** möglich.

Sollte ein Kurs doch ausfallen müssen, teilen wir Ihnen dies rechtzeitig mit.

Haben Sie Interesse an unseren aktuellen VHS-Kursen?
In den nachfolgend aufgeführten Kurse sind noch Plätze frei,
melden Sie sich gerne an.

Klöppeln für Kinder ab 8 Jahren Christine Meier ab Mo., 14.09., 14.30-16.00 Uhr ab Do., 17.09., 14.30-16.00 Uhr Abenberg, Klöppelschule Materialunkosten 10 €/Schuljahr	Gitarre (Anfänger) Georg Krämer Di., 15.09., 18.00-19.00 Uhr (12 x) Abenberg, Grund- und Mittelschule Kursgebühr: 90 €	Gitarre (weiterführender Kurs) Georg Krämer Mo., 14.09., 18.00-19.00 Uhr (12 x) Do., 17.09., 19.00-20.00 Uhr (12 x) Abenberg, Grund- und Mittelschule Kursgebühr: 90 €
B50100 Literaturkreis Albert Rösch Do., 01.10., 19.00-20.30 Uhr (3 x) Abenberg, Rathaus, Bürgersaal Kursgebühr: 21 €	Klöppeln ist Spitze Christine Meier Mo., 05.10., 18.00-20.30 Uhr (8 x) Di., 06.10., 18.30-21.00 Uhr (8 x) Mi., 07.10., 09.00-11.30 Uhr (8 x) Abenberg, Klöppelschule Kursgebühr: 85 €	B32001 Englisch A1 - Anfänger Ilka Christnacht Di., 13.10., 18.30-20.00 Uhr Abenberg, Grund- und Mittelschule Kursgebühr: 74 €
B26100 Digitale Fotografie Horst Binder Do., 15.10., 19.00-21.00 Uhr (3 x) Sa., 24.10., 10.30-12.30 Uhr Abenberg, Rathaus, Besprechungsraum Kursgebühr: 64 €	B18460 Pilzwanderung Sissi Stanek Sa., 17.10., 09.00-11.00 Uhr Abenberg, Kläranlage, Asbacher Weg Kursgebühr: 9 € / Kinder bis 15 J. 4 €	B52700 Handlettering - Schöne Schriften Angela Martin Mo., 19.10., 17.00-20.00 Uhr Abenberg, Rathaus, Bürgersaal Kursgebühr: 23 € (+ Materialkosten)
B42000 Säure-Basen-Haushalt Doris Guderle Do., 29.10. 19.00-20.30 Uhr Abenberg, Kath. Jugendheim Kursgebühr: 6 €	B25001 Laptop 55+ - Kostenlose Infostunde Bert Timm Di., 03.11., 16.00-18.00 Uhr Abenberg, Rathaus, Stillaplatz 1	B75200 Aquarell ab 6 Jahren Sabine Weigand Fr., 06.11. 14.00-17.00 Uhr Abenberg, Giebelhaus, Im Gewerbegebiet 2 Kursgebühr: 26 €
B24000 Smartphone, Tablet & Co. Angela Martin Mo., 09.11. 17.00-20.00 Uhr Abenberg, Rathaus, Bürgersaal Kursgebühr: 23 €	B25003 Laptop mit Windows 10 Bert Timm Di., 10.11., 16.00-18.00 Uhr (6 x) Abenberg, Rathaus, Stillaplatz 1 Kursgebühr: 96 €	B52100 Spaß mit Acryl Sabine Weigand Do., 12.11., 18.00-21.00 Uhr Abenberg, Giebelhaus, Im Gewerbegebiet 2 Kursgebühr: 30 €



Nähere Informationen zu den Kursen und den einzuhaltenden Hygienevorschriften finden Sie online unter www.vhs-roth.de

Eine Teilnahme an den Kursen ist nur nach **rechtzeitig vorab erfolgter schriftlicher Anmeldung bzw. Anmeldung über www.vhs-roth.de** möglich.

Sollte ein Kurs doch ausfallen müssen, teilen wir Ihnen dies rechtzeitig mit.

<p>B42103 Küchle aus Hefeteig Christine Pfahler</p> <p>Do., 12.11., 18.30-21.30 Uhr</p> <p>Abenberg, Grund- und Mittelschule, Lehrküche</p> <p>Kursgebühr: 22 €</p>	<p>B26501 Fotobuch kreativ gestalten Horst Binder</p> <p>Do., 12.11., 19.00-21.00 Uhr (3 x)</p> <p>Abenberg, Grund- und Mittelschule, EDV-Raum</p> <p>Kursgebühr: 45 €</p>	<p>B54217 Weihnachtl. Spitzenklöppeln Christine Meier</p> <p>Fr., 13.11., 16.00-21.00 Uhr Sa. 14.11., 09.00-18.00 Uhr</p> <p>Abenberg, Klöppelschule</p> <p>Kursgebühr: 67 €</p>
<p>B18300 Gardasee und Oberitalien Peter Goppelt</p> <p>Fr., 13.11., 19.00-20.30 Uhr</p> <p>Abenberg, Grund- und Mittelschule, Aula</p> <p>Kursgebühr: 7 €</p>	<p>B52302 Aquarell modern Sabine Weigand</p> <p>Mi., 25.11., 09.00-12.00 Uhr</p> <p>Abenberg, Giebelhaus, Im Gewerbegebiet 2</p> <p>Kursgebühr: 30 €</p>	<p>B45618 Basenfasten Doris Guderle</p> <p>Mi., 27.01./Mo., 01.02./Do., 04.02. jeweils 19.00-20.30 Uhr</p> <p>Abenberg, Raum wird noch bekanntgegeben</p> <p>Kursgebühr: 34 €</p>
<p>B42105 Laugen-/Partygebäck Wolfgang März</p> <p>Di., 02.02., 17.30-21.30 Uhr</p> <p>Abenberg, Grund- und Mittelschule, Lehrküche</p> <p>Kursgebühr: 28 €</p>	<p>B44100 Heißhunger Ade Christiane Warzecha-Biegler</p> <p>Mi., 03.02., 19.00-20.30 Uhr</p> <p>Abenberg, Kath. Jugendheim</p> <p>Kursgebühr: 5 €</p>	<p>B18301 Balkanrundreise Peter Goppelt</p> <p>Fr. 05.02., 19.00-20.40 Uhr</p> <p>Abenberg, Grund- und Mittelschule, Aula</p> <p>Kursgebühr: 7 €</p>
<p>B54218 Klöppelwochenende Ute Klug</p> <p>Fr., 26.02., 16.00-21.00 Uhr Sa., 27.02., 09.00-18.00 Uhr So., 28.02., 09.00-13.00 Uhr</p> <p>Abenberg, Klöppelschule</p> <p>Kursgebühr: 85 €</p>		

Das Programmheft ist in diesem Semester leider nur online unter www.vhs-roth.de einsehbar.

Bei Rückfragen dazu stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

vhs Abenberg, Stadtverwaltung
Stillaplatz 1, 91183 Abenberg
Anja Arnold, Tel. 09178/9880-54
www.vhs-roth.de



HEINZ VON HEIDEN®
MASSIVHÄUSER

Das ist Dein Haus.

Ob klassisches Einfamilienhaus, exklusive Stadtvilla oder individueller Bungalow: mit der Systemarchitektur erfüllt Heinz von Heiden jeden Bauwunsch.



Sehnsucht nach den
eigenen vier Wänden?
Ihr Wunsch soll wahr werden!



www.heinzvonheiden.de
Info: 0800 10 10 001*

*Gratis aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk können abweichen.



Beratung und Verkauf
DIZ-Immobilien
Willi Kleblein
Wiesenstraße 21
91183 Aßenberg
Tel.: 0917899 89 898
E-Mail: wk@diz-info.de

- Festpreisgarantie
- Ausgezeichnete Bonität
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Massive Bauweise
- Bauherrenschutzbrief Plus

HEINZ VON HEIDEN®

Jubiläen

Franz Rock - 50 Jahre in der Backstube - Herzlichen Glückwunsch

Wer kennt ihn nicht, unseren Franz Rock. Am 01. September 2020 steht er auf den Tag genau seit 50 Jahren in der Backstube.

Am 01. September 1970 begann er seine Ausbildung in Nürnberg bei der Bäckerei Hartmann, für damals 15 Mark Lehrgeld pro Woche. Bei seinen Erzählungen wird deutlich, wie anders damals die Zeiten waren: Am Tag der Berufsschule wurde vor Schulbeginn in den frühen Morgenstunden schon in der Backstube mitgearbeitet, nach Beendigung des Schultages ging es abends mit dem Putzen der Backbleche weiter. Gelegentlich, wenn er den Bus nach Abenberg verpasst hatte, blieb ihm nichts anderes übrig, als von Schwabach aus nach Hause zu laufen. Im Anschluss an die Lehrzeit in Nürnberg machte er noch eine zweijährige Ausbildung zum Konditor. Seine Meisterprüfung legte er 1980 ab, im Jahr seiner Hochzeit.



Franz Rock am Tag seiner Gesellenprüfung, Bild aus seinem privaten Fundus

Die Bäckerei Rock, schon immer ein Familienunternehmen, wurde 1892 von seinen Ur-Großvater Karl Rock gegründet. Aktuell sind vor allem seine beiden Söhne Benjamin und Florian die Hauptakteure in der Backstube, aber auch Franz arbeitet weiterhin tatkräftig mit. Er freut sich, dass die Rezepte von Generation zu Generation weitergegeben werden und die Backwaren von so vielen Bürgerinnen und Bürgern geschätzt werden.

Man hört ihm gerne bei seinen Ausführungen zu, bekommt eine Ahnung davon wieviel er an Zeit,

Liebe und Nerven in seine Arbeit legt und erfreut sich daran, dass Franz Rock offenbar nie seine gute Laune und Freundlichkeit dabei verliert.



vl.: Susanne König, Benjamin Rock, Franz Rock, Florian Rock, Felix Rock

40jähriges Dienstjubiläum Gudrun Leng

Wir gratulieren Gudrun Leng, Leiterin der Bauverwaltung der Stadt Abenberg, zum 40jährigen Dienstjubiläum.



Ihre berufliche Laufbahn begann Gudrun Leng im Jahr 1980 beim Landratsamt Roth. Zunächst war sie im Jugendamt tätig, wechselte später in die Kreisplanungsstelle und danach in die Abteilung Wirtschaftsförderung.

Von 1991 bis 2013 arbeitete sie in der Bauverwaltung der Gemeinde Rednitzhembach. 2013 wechselte sie zur Stadt Abenberg und leistet seitdem einen wertvollen Beitrag bei der Entwicklung von Wohn- und Gewerbegebieten und steht unseren Bürgerinnen und Bürgern bei allen Bauanfragen mit Rat und Tat zur Seite.

Die einzige 27-Loch Golfanlage in der Region

- Natur genießen rund um die Burg Abenberg
- Öffentlicher 6-Loch-Kurzplatz für Einsteiger
- Golfschule mit regelmäßigen Schnuppertagen und Platzreifekursen
- Restaurant für alle mit großer Sonnenterrasse



Golfclub Abenberg e.V.
Am Golfplatz 19 | 91183 Abenberg
Tel. 09178 / 98 96-0
E-Mail info@golfclub-abenberg.de

www.golfclub-abenberg.de

ABENBERG, ENTSPANNT
Golfen

Bagger Fritz

- **Stützwände**
- **Straßenbau- & Erschließungsarbeiten**
- **Kanalarbeiten**
- **Außenanlagen**
- **Pflasterarbeiten**
- **Pressungen**
- **Rohrvortrieb**

Wir stellen ein:

- Baggerfahrer
- LKW-Fahrer
- Bauhelfer mit Berufserfahrung im Tiefbau
- Straßenbauer

in Voll- & Teilzeit!

Am Stollenweiher 3 • 91183 Abenberg
Tel.: 09178/99 8827 • Fax: 09178/9976 00
Mobil: 0176/70059521 und 0151/15322895
E-Mail: info@bagger-fritz.de • www.Bagger-Fritz.de

Fahrschule Christian Brandl

4x die Woche
Unterricht!

Unterrichtszeiten:

Hauptstraße 40, 91174 Spalt

Montag und Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Rother Straße 6, 91183 Abenberg

Dienstag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr

fahrschule-brandl@t-online.de

www.fahrschule-brandl.de

oder jederzeit unter Tel.: 01 71 / 7 97 26 69



DOMMEIER

Stuck- und Fassadenbetrieb GmbH

Verputz- und Stuckarbeiten

Fassadenrenovierung

Dachausbau • Vollwärmeschutz

Kapsdorf 36a • 91183 Abenberg
Tel. 09178/16 11 • E-Mail: info@domeier-stuck.de
www.domeier-stuck.de

Thema Hopfen

Hopfenanbau gehört seit vielen Generationen zum Orts- und Landschaftsbild

Wassermungenau: Für Johannes Weid ist es mit dem Hopfenanbau vorbei. Mit einem Ruck reißt er den letzten Hopfenstock herunter. Künftig wird er sich dem Kartoffel- und Spargelanbau widmen. Damit schließt sich bei den Weid's eine lange Dynastie von Brauerei, Gastwirtschaft und nunmehr mit dem Hopfenanbau das letzte Kapitel.



Die Rebsorte Spalt/Spalter, mit ihrem einzigartigen feinwürzigen Hopfenaroma galt lange Zeit bei den Brauereien als sehr beliebt, inzwischen wurden neue Züchtungen/Kreuzungen erzielt: Diamant heißt die neue Aromasorte. Sie weist nicht nur eine verbesserte Pflanzengesundheit auf, auch bei agronomischer Leistung punktet Diamant. Wirtschaftlich ist es Johannes Weid nicht möglich, die zeit- und kostenintensive Aktualisierung auf eine neue Sorte vorzunehmen, zumal die Lieferverträge auslaufen. Das Handzupfen mit vielen fremden Erntehelfern kennt Johannes Weid nur noch von Erzählungen. 1957 bei der Gründung der Hopfenpflückgemeinschaft mit Anschaffung einer Pflückmaschine war sein Großvater dabei. Johannes Weid wird nun die Hopfenanlage abbauen, eine Zwischenfrucht ansäen - in der Wassermungenauer Flur wird dieses letzte „Naturdenkmal“ Hopfengarten fehlen.

Obersteinbach: Auch Willi Schneider gibt seinen Hopfenanbau auf.

Die Familie führt seit mindestens vier Generationen den landwirtschaftlichen Betrieb, bis vor einigen Jahren noch als Mischbetrieb mit Viehhaltung. 1985 erbaute Willi Schneider eine neue, moderne Maschinenhalle und Hopfentrocknung und schaffte

sich eine leistungsfähigere Pflückmaschine an. Das Ehepaar Karolina und Willi Schneider werden zukünftig ihre landwirtschaftlichen Flächen mit Kartoffeln, Getreide und Mais bewirtschaften und sich ansonsten am wohlverdienten Ruhestand, ihren Kindern und ihrem Enkelkind erfreuen.



Blutspenden

Do

05.11.2020
Blutspende

ABENBERG 91183

Grund- und Mittelschule
Güssübelstr. 2
17:00 - 20:30 Uhr

Senioren

Ökumenische Begegnung für die ältere Generation

„Unterwegs auf dem Lebens-Pilger-Weg“

mit Pilgerwegbildern der beiden Pfarrer Stefan Brand und Tobias Brendel

Do., 22. Oktober, 15 Uhr
kath. Stadtpfarrkirche
St. Jakobus Abenberg

Bitte denken sie an den Mund- und Nasenschutz.
Dieser ist Pflicht bei Betreten und Verlassen der Kirche.



„Ich bin der HERR, dein Gott,
der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:
Fürchte dich nicht, ich helfe dir!“ (Jesaja 41,13)



Stuck Martin GmbH

Meisterbetrieb

91183 Abenberg

Ausführung sämtlicher
Putz- und Stuckarbeiten,
Innenputz, Außenputz,
Vollwärmeschutz,
Trockenbau

Barthelmesauracher Str. 19

Tel. 09178 / 904680

Fax 09178 / 904681

www.stuck-martin.de

Wir machen Ihnen gerne ein günstiges Angebot



FUGEN HELLER

alle Fugen aus einer Hand

Heller Markus

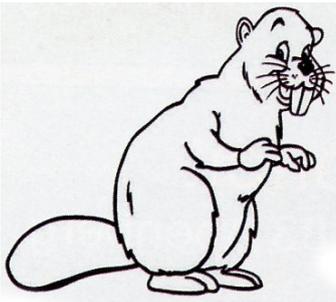
fugen-heller@gmx.de

Fugentechnik

Rapotostraße 15

0152-33652261

91183 Abenberg



Baumpflege

Stefan

Gehringer

91183 Abenberg

0163/85 68 762

baumpflege.gehringer@t-online.de

Reiterhof

A. Urmoneit

Ebersbach 7 91183 Abenberg



Ponyreiten für Kinder,
Unterricht in Springen u. Dressur,
Pensionspferdehaltung



Tanja Vogel-Weiser

Kosmetik | Fußpflege

Marktplatz 24

91183 Abenberg

Email: t.vogel-w@t-online.de

Termine nach Vereinbarung

unter: 01 51 - 20 27 69 81

Planungsbüro Bierlein

- ▶ Bauplanung und Betreuung
- ▶ EFH/DH in Holzfertig- oder Massivbauweise
- ▶ An- und Umbauten
- ▶ Gewerbebau und Sanierung

Gabrielring 23, 91183 Abenberg

Telefon: 09178 / 99 61 860

Mobil: 0172 842 80 43

E-Mail: Planungsbuero-Bierlein@t-online.de

Planung · Vertrieb
Bierlein

Wir planen Lebensräume!

Haben Sie Interesse an einer Anzeige im Mauersegler?
Dann wenden Sie sich bitte an die Stadt Abenberg,
Frau Körmer, E-Mail: koermer@stadt-abenberg.de



BÄCKEREI
KONDITIONEIREI

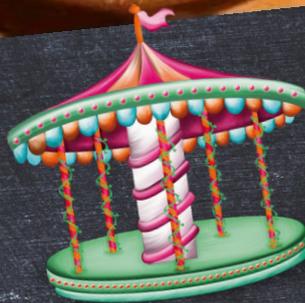


Rock



Rockerbäcks
CAFÉ

in Abenberg hergestellt
gebacken und verkauft
Rockerbäck Garantie
mit Rohstoffen aus der Region



Liebe Kunden,

mit unserem Couponblatt bieten wir
Ihnen echte Vorteile.
Coupon abtrennen, probieren und genießen.

Kirchweihsonntag 18.10.
Küchleverkaufsstand
am Stillaplatz
11 bis 13 Uhr



Bäckerei - Konditorei - Café Benjamin Rock Stillaplatz 13 91183 Abenberg
Tel. 09178/ 205 www.Baekerei-Rock.de

4 Kirchweih-
küchle
-10%
5,00 Euro

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!

1 kg Steinofen
- brot
-10%
3,20 Euro

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!

3 Kaisersemmel
3 Schrippen
-15%
1,80 Euro

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!

10 Kirchweih-
küchle
-10%
+ 1 Küchle gratis

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!

Frühstückstüte
1 Kaiser, 1 Roggen,
1 Kömer, 1 Mohn,
1 Butterhörnchen
-17%
2,70 Euro

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!

1 kl Tasse
Kaffee +
1 Küchle
3,20 Euro
-14%

Angebot gültig bis 31.10.2020
Nur solange der Vorrat reicht!



